



Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Seite 11



Sven Jensen, Husumer Volksbank, der glückliche Sieger Jonte Hansen und Vorsitzender Harald Andresen (v.l.)

Vier Tage Springsport vom Feinsten in Behrendorf ...

Seite 13



Reitturnier in Löwenstedt - wieder ein voller Erfolg ...

Seite 25



Seite 6



Seite 21



Seite 38



Seite 41

Amt Viöl - Westerende 41 - 25884 Viöl

Tel.: 115 oder 04843 2090-0, Fax 04843 2090 70

E-Mail: info@amt-vioel.de, Homepage: www.amt-vioel.de

Montag: 8 Uhr bis 12 Uhr; Dienstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16 Uhr; NEU: Mittwoch ganztägig geschlossen

Donnerstag: 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 18 Uhr; Freitag: 8:00 Uhr bis 12 Uhr



Mitarbeiter	Abteilung	Telefondurchwahl 0 48 43 / 20 90 -	eMail
Andresen, Mareike	Bürgerbüro und Wohngeld	- 13	mareike.andresen@amt-vioel.de
Brummund, Willi	Hauptamt	- 18	willi.brummund@amt-vioel.de
Carstensen, Gerd	Leitender Verwaltungsbeamter	- 21	gerd.carstensen@amt-vioel.de
Caspersen, Carmen	Bürgerbüro und Standesamt	- 11	carmen.caspersen@amt-vioel.de
Christiansen-Hansen, Ina	Hauptamt	- 25	ina.christiansen-h@amt-vioel.de
Engel, Marion	Ordnungsamt	- 14	marion.engel@amt-vioel.de
Fischer, Monika	Amtskasse	- 37	monika.fischer@amt-vioel.de
Hansen, Gabriele	Bauamt	- 27	gaby.hansen@amt-vioel.de
Hansen, Karen	Sekretariat	- 23	karen.hansen@amt-vioel.de
Heinsen, Uwe	Bauamt	- 26	uwe.heinsen@amt-vioel.de
Hellmann-Tauber, Ute	Hauptamt	- 22	ute.hellmann-tauber@amt-vioel.de
Jepsen, Neele	Kämmerei	- 34	neele.jepsen@amt-vioel.de
Klein, Alexander	Bürgerbüro	- 12	alexander.klein@amt-vioel.de
Lorenzen, Hannelore	Sekretariat	- 23	hannelore.lorenzen@amt-vioel.de
Matthiesen, Birte	Hauptamt	- 19	birte.matthiesen@amt-vioel.de
Möhrke, Matthias	Kämmerei	- 31	matthias.moehrke@amt-vioel.de
Paulsen, Doris	Amtskasse	- 38	doris.paulsen@amt-vioel.de
Phillips, Marion	Kämmerei	- 24	marion.phillips@amt-vioel.de
Rein, Renate	Kämmerei	- 33	renate.rein@amt-vioel.de
Ritter, Heiko	Kämmerei	- 32	heiko.ritter@amt-vioel.de
Sönksen, Heiko	Ordnungsamt	- 16	heiko.soenksen@amt-vioel.de
Wittmann, Bente	Kämmerei	- 35	bente.wittmann@amt-vioel.de

H&P **LBBV**
STEUERBERATER Steuerberatungsgesellschaft mbH
 Landwirtschaftliche Buchstelle

*Wir sind Ihr
Steuervorteil!*

Hans-Dieter Hansen
Steuerberater

Fin Schauer
Steuerberater

Kirsten Petersen
Steuerberaterin

Ulf Volquardsen
Steuerberater

Mühlengrund 17 • 25884 Viöl
 Tel. 0 48 43 / 20 80-0 • Fax 0 48 43 / 20 80-20
info@steuerberater-vioel.de • www.steuerberater-vioel.de

Kfz-Service in Viöl

Kiek doch mol in!



Autohaus Jensen
GmbH & Co.KG

Raiffeisenstrasse 1 • 25884 Viöl • Tel.: 04843/2044-0
 e-Mail: info@autohaus-jensen.de

www.autohaus-jensen.de

Der Amtsvorsteher berichtet aus der Amtsverwaltung ...

Der Haupt- und Finanzausschuss (18. August) und der Amtsausschuss (25. August) haben sich u. a. mit folgenden Themen beschäftigt:

1. Verwaltungsrat des IT-Verbundes Schleswig-Holstein

Als Vertreter des Amtes Viöl sind benannt worden Bgm. Michael Bartels, Oster Ohrstedt und Bgm. Johannes Feddersen, Immenstedt.

2. Amtsverwaltungsgebäude 2020

Der Bau befindet sich im Bauzeitenplan (Fertigstellung: 30. Oktober 2016) und im Kostenplan (1,7 Mio. €). In den bislang 66 Baubesprechungen seit Baubeginn März 2016 werden die Weichen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit gelegt. Der Amtsausschuss bedankt sich schon heute ganz herzlich beim Architektenbüro Johannsen und Fuchs, den beteiligten Fachplanern sowie ganz besonders auch bei den sehr engagierten Handwerksbetrieben. Teilweise wird sogar an Samstagen bis spät abends auf der Baustelle gearbeitet.

3. Asylbewerber

Als Dankeschön für die ehrenamtlichen Kümmerer wurde am 15. Juli 2016 ein Grillabend mit allen Helfern / -innen durchgeführt. Heute sind rund 134 Asylbewerber in 45 angemieteten Wohnungen untergebracht. Die Betreuung / Integration der aufgenommenen Flüchtlinge ist relativ arbeitsintensiv, auch für die in der Verwaltung mit der Aufgabe „Asyl“ Beschäftigten.

4. Jahresabschluss 2014

Auf Empfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, hat der Amtsausschuss die Bilanz zum 31. Dezember 2014 mit einer Bilanz-



Thomas Hansen, Amtsvorsteher

summe in Höhe von 4.852.602,55 € und einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 93.851,22 € festgestellt. Das Amt Viöl verfügt zum 31. Dezember 2014 über liquide Mittel in Höhe 583.565,43 €. Planmäßig werden 300.000 € zur Finanzierung des Eigenanteiles für den Amtsverwaltungsanbau kalkuliert.

5. Feuerwehrangelegenheiten

Auf Empfehlung der Wehrführerdienstversammlung stimmt der Amtsausschuss zu, dass eine zusätzliche Stellvertretung für den Amtswehrführer gewählt werden kann. Amtswehrführer Rolf Schadwald, Viöl berichtet, dass sowohl für die Stellvertretung des Amtswehrführers als auch für die Funktion „Brandschutzerziehung / -aufklärung“ Bewerbungen vorliegen.

6. BürgerBreitbandNetzGesellschaft (BBNG)

Zur Förderung des Ausbaues in den Gemeinden Norstedt, Haselund und Viöl hat das Amt Viöl den Kommanditanteil auf 48.600 € erhöht. Gleichzeitig ist ein weiteres Gesellschafterdarlehen in Höhe von rund 270.000 € zur Verfügung gestellt worden. Der Amtsausschuss hat erfreut zur Kenntnis genommen, dass die Nord-Ostsee Sparkasse, die Husumer



 **Itzehoer**
Versicherungen

**Starker Service –
ganz nah dran!**

● **Die Itzehoer vor Ort**

Karl-Heinrich Albertsen

Tel. 04843 204077

Michael Heidemann

Viöl, Tel. 04843-205442

Michael Heidemann

W.-O., Tel. 04847-8096813

... und gut. ✓

Natürlich. HEIWE.

Ihr Partner für die Energie-
und Haustechnik

HEIWE

Bei HEIWE sorgen wir mit über 30 Profis dafür, dass es perfekt wird – von der fachgerechten Planung über die ausführliche Beratung bis zur termingerechten Umsetzung. Heizungs- und Sanitärtechnik, Badgestaltung und Elektrotechnik – seit über 20 Jahren!



www.heiwe.de

Elektro | Löwenstedt | Tel 04843 973919-0
Heizung Sanitär | Haselund | Tel 04843 204008-0

Herausgeber

Gert Nissen, Fa. Grafik Nissen,
Kirchenweg 2, 24976 Handewitt, 0461/979787,
info@grafik-nissen.de, www.grafik-nissen.de

Auflage

4.250

Druck

Schneider Druck, 25421 Pinneberg

Volksbank, die Investitionsbank Schleswig-Holstein und die BBNG die Finanzierungsverträge für den ersten Finanzierungsabschnitt unterzeichnet haben. Geschäftsführerin Ute Gabriel-Boucsein hat bestätigt, dass nunmehr Baumaßnahmen im Rahmen von rund 27 Mio. € aufgenommen werden können.

7. Bundesförderung „Breitbandausbau“

Das Amt Viöl bereitet gemeinsam mit den Ämtern Nordsee-Treene und Eiderstedt sowie der Städte Friedrichstadt und Tönning den Antrag für das Bundesförderprogramm zur Unterstützung des Breitbandausbaus in Deutschland vor. Antragsfrist: 28. Oktober 2016, 23:59 Uhr. Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden voraussichtlich die Gemeinden Ahrenviöl, Ahrenviölfeld, Bondelum, Immenstedt, Oster-Ohrstedt, Schwesing und Wester-Ohrstedt den Breitbandausbau zügig angehen können. Die Gemeindevertretungen der genannten Gemeinden sind aufgefordert worden, auf der Grundlage der Empfehlungen der Planungsbüros die erforderlichen Voraussetzungen für eine Förderung zu schaffen.

8. Leitstelle Harrislee

Der Amtsausschuss wird mit den Beschäftigten der Amtsverwaltung

die Leitstelle Harrislee (Telefonnotruf 110) besuchen und an zwei Abenden hautnah erleben können, wie Notrufe verarbeitet werden.

9. Regionale Windenergie

Der Kreis Nordfriesland hat berichtet, dass 2016 in Schleswig-Holstein 258 Anträge auf Neuanlagen eingereicht wurden. Während 30 Anträge genehmigt wurden, stehen 92 Anlagen kurz vor Inbetriebnahme. Zum Regionalplan wurde folgender Ausblick gegeben: September 2016 soll ein Kabinettsbeschluss zum 1. Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalplanes gefasst werden, Oktober / November 2016 wird die 4-monatige Trägerbeteiligung und öffentliche Auslegung erwartet, Voraussichtlich 2. Beteiligungsverfahren 2017, d. h. verbindliche Planung im Sommer 2017 wird nicht mehr zu halten sein.

10. Gedenken

Im gesegneten Alter von 92 Jahren ist Ehrenbürgermeister Hans Hinrichsen (Stimmes Hans), Behrendorf, friedlich eingeschlafen. Der Verstorbene war von 1962 bis 1990 Mitglied des Amtsausschusses.

Das neue Programm(heft) der Amtsvolkshochschule ist da!

In der letzten Woche der Sommerferien wurde wie gewohnt die neuen Programmhefte der AVHS Viöl verteilt und seit dem kann man sich für Veranstaltungen und Kurse anmelden.

Neben den zahlreichen Kochkurse, die in Wester-Ohrstedt und diesmal auch in Viöl stattfinden, kann auch wieder aus einer Vielzahl von Einzel-Veranstaltungen ausgewählt werden. Hier eine kleine Übersicht von den kommenden „Highlights“:



Mütterinitiative -

Börse rund um's Kind

Sonnabend, 17. September 2016, 13:00 Uhr für Verkäufer, 14:00 Uhr für Käufer, Schule Viöl, Neue Pausenhalle

Konzert: „West of Eden“ - Folk-Rock aus Schweden

Freitag, 23. September 2016, La Borsa Aroma, Norderdorf 11, Behrendorf, 19:30, Eintritt: 15,- EUR

Auf den Spuren des Nordlichts - Reisejournalist

Gunnar Green entdeckt Norwegen neu

Freitag, 11. November 2016, Aula, Schule Viöl, 19:30, Eintritt: 12,- EUR

Yoga - Anke Kraatz

8x ab Montag, 31. Oktober 2016, 9:00 - 10:30 Uhr, Markttreff Schwesing, Kursgebühr: 56,- EUR

Vegetarisch-vollwertige Genussküche - Anne Bieback

(1) „Power-Food fürs Sport-Bag“

Dienstag, 22. November 2016, 18:00 - 21:30, Schule Viöl

(2) „Vegane Genüsse selbst gemacht“

Mittwoch, 30. November 2016, 18:00 - 21:30, Schule Viöl

(3) „Kartoffel-Liebe“ - vegetarische Gerichte rund um die tolle Knolle Kartoffel!

Dienstag, 13. Dezember 2016, 18:00 - 21:30, Schule Viöl

Kursgebühr: jeweils 8,00 EUR zzgl. 9,00 Lebensmittelumlage und Rezeptkopien

Anmeldung: WTV-Büro, Tel. 04843-20106,

Gert Nissen, Tel. 0461-979787

Von einem der schönsten Tage im Leben...

Nachstehend veröffentlichen wir Paare aus dem Amtsbereich, die sich kürzlich das Jawort gegeben haben.

Wir wünschen den Paaren alles Gute für ihre gemeinsame Zukunft!

Björn & Telse Vogt, geb. Jürgensen, Treia
01.09.2016

www.kieskontor-dohle.de

H.W. Dohle GmbH
KIESKONTOR AN DER NORDSEE

Leistungsstarker Fuhrpark
für große und kleine Mengen
Für den »speziellen« Einsatz
Kranwagen mit Greifer

Kies- und Recyclingbaustoffe
Mutterboden gesiebt
Wallsteine

Brooker Ring 3 **Telefon 04843 - 1444**
25855 Haselund **Telefax 04843 - 2288**
email: dohle-boxlund@t-online.de

DACHDECKEREI • ZIMMEREI

- Klempnerei
- Fassadenbau
- Dachfenster
- Holzarbeiten
- Zimmererarbeiten
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Schornsteinverkleidung
- Dachsanierung

Maik Timmsen GmbH & Co. KG

• Innenausbau **Mittweg 9a • 25855 Haselund • www.timmsen-dach.de**
• Falztechnik **Telefon 04843/2059095 • Mobil 0172/8234768**

Ihre Behördennummer: 115

Sie möchten die Amtsverwaltung Viöl telefonisch erreichen?

Sie haben die Telefonnummer nicht gleich parat? Macht nichts. Wählen Sie einfach die 115!

Auf Fragen zum Kinderausweis, Pass, Ausweis, zur Hundesteuer, zum Melderecht, zum Wohngeldantrag ... Viele Fragen beantwortet das Team der Behördenrufnummer 115 direkt.



Das Amt Viöl unterstützt den geplanten einheitlichen Service für Deutschland und hat seine Telefonzentrale auf die einheitliche Behördenrufnummer 115 umgestellt.

Wenn Sie die Durchwahl des Sachbearbeiters / der Sachbearbeiterin haben, können Sie selbstverständlich weiterhin unmittelbar zur zuständigen Kollegin / Kollegen durchwählen.

Briefmarken für Bethel

Bitte keine entwertete Briefmarke in den Papierkorb! Die Betheler Anstalten sammeln diese Briefmarken und verkaufen sie an Sammler. Der Erlös kommt den behinderten Menschen zugute. Sie können Ihre Briefmarken im Sekretariat der Amtsverwaltung Viöl, Zimmer Nr. 12, abgeben.



SANITÄTSHAUS Schütt & Jahn GmbH

„Hier fühl' ich mich wohl“

Kinder-Reha/Sonderbau

- Sitzschalen
- Rehabuggys
- Fahrräder
- u.v.m.

Sanitätshaus

- Kompressionstherapie
- Brust- u. BH-Prothetik
- Bandagen
- u.v.m.

Orthopädie-Technik

- Einlagen
- Orthesen
- Prothesen
- u.v.m.

Rehathechnik

- Rollatoren
- Rollstühle
- Elektromobile
- Betten
- u.v.m.

Kinderorthopädie-Technik

- Einlagen
- Orthesen
- Prothesen
- u.v.m.

Standorte

- Handewitt/OT Weding
- Harrislee
- Flensburg/Mürwik
- Husum

Neustadt 1 • 25813 Husum • Tel.: 04841 - 939 98 36
www.schuetzt-jahn.de

Aktuelles aus dem Fundbüro

Die Anzeige, Aufbewahrung und Herausgabe von Fundsachen richtet sich nach den §§ 965 ff. Bürgerliches Gesetzbuch. Im Amt Viöl wurden folgende Fundsachen abgegeben:
Diverse Ringe
Diverse Schlüsselbunde

Diverse Brillen
Portemonnaies
Handys
Armbanduhren
Renntag
2 x Damenfahrrad
2 x Herrenfahrrad

GRAFIK NISSEN

Haben Sie Fragen zum „Amt Viöl AKTUELL“!? Zur Verteilung, Redaktion oder Anzeigen!? Rufen Sie mich an oder schicken Sie eine Mail.

KIRCHENWEG 2
24976 HANDEWITT

TELEFON 0461 | 979787
INFO@GRAFIK-NISSEN.DE

Alles rund ums Dach!

Meisterbetrieb Stefan Leve
Dachdeckerei & Zimmerei

- Dach-/Fassadensanierung
- Klempnerarbeiten
- Innenausbau/Carports
- Reparaturen aller Art

Dachprobleme? Rufen Sie einfach an, wir helfen gerne.

Norderstraße 5 • 25855 Haselund
Tel.: 04843-280381 + 0172-4503381

Richtfest am Viöler Amtsgebäude: Voll und ganz im Plan

Zum Richtfest des Anbaus am Viöler Amtsgebäude konnte Amtsvorsteher Thomas Hansen am Nachmittag des 27. Juli zahlreiche Gäste begrüßen. Vertreter der Husumer Polizei waren ebenso der Einladung gefolgt wie Olaf Karstens und Kay Jacobsen von der Polizeistation Viöl, die im kommenden Jahr mit in das Gebäude einziehen wird. Unter dem Aspekt der Sicherheit freut sich neben den Amtsmitarbeitern besonders das Team der Filiale der Husumer Volksbank auf die Polizei in direkter Nachbarschaft. Das Architekturbüro Johannsen und Fuchs aus Husum war mit den verantwortlichen Mitarbeitern vor Ort, ebenso Vertreter aus den Gremien der Gemeinde Viöl und des Amtes, Gemeindearbeiter, Handwerker, Nachbarn, die Freiwillige Feuerwehr, Schul- und Verbandsvertreter und als besonderer Gast der ehemalige Amtsvorsteher Hans-Jes Hansen.

Als die Festteilnehmer eintrafen, hingen bereits drei Richtkronen hoch oben in der Luft. Mit dem Anbringen der vierten Krone wurde die feierliche Zeremonie eingeläutet. Sie beinhaltete den traditionellen Richtspruch der Zimmerleute, einige Reden, sehr schöne musikalische Einlagen von Rastgo Sharif (Klavier), Leonie Nissen und Janne Grünberg (Gesang und Klavier) – allesamt Schüler der Viöler Gemeinschaftsschule – und mündete schließlich in einem geselligen Zusammensein im Rohbau. Dieser durfte zuvor ausgiebig besichtigt werden. Besonders angetan zeigten sich viele vom künftigen Sitzungssaal, dessen Architektur ein bisschen an ein Kirchenschiff erinnert. Da dieser Raum auch als Trauzimmer dienen soll, werden Eheschließungen künftig in einer ganz anderen Atmosphäre als bisher stattfinden können. Der Saal ist mit 78 Quadratmetern fast genauso groß wie die ebenerdig gelegenen Räume der Polizeistation (80 qm) im vorderen Teil des Neubaus. Der Mietvertrag



LVB Gerd Carstensen

mit der Polizei gilt ab dem 1. Januar 2017. Er wurde vorerst auf zehn Jahre geschlossen, allerdings mit der Option auf eine zweifache Verlängerung um jeweils fünf Jahre.

Zufrieden stellte der Leitende Verwaltungsbeamte (LVB) Gerd Carstensen fest, dass sich das Bauprojekt derzeit voll und ganz im abgesteckten Rahmen bewegt – sowohl hinsichtlich des Zeitplans als auch bei den Kosten: 1,7 Millionen Euro wurden insgesamt für das Bauvorhaben veranschlagt. Davon werden für den Neubau 1,435 Millionen benötigt. Der Rest verteilt sich so: 187.000 Euro für die Umbauten im Altbau, 78.000 Euro für die EDV-Neuverkabelung des gesamten Gebäudes. An der Finanzierung, so der LVB, sei das Amt mit einem Eigenanteil von 300.000 Euro beteiligt, 100.000 Euro steuere der ländliche Zentralort Viöl bei. Das Gros von 1,3 Millionen Euro soll auf 20 Jahre über ein Darlehen finanziert werden.

Da vom Baubeginn am 29. März bis zum Richtfest am 27. Juli nur knapp vier Monate vergangen sind, bisher alles super glatt gelaufen ist und auch dem angestrebten Fertigstel-



Amtsvorsteher Thomas Hansen



Die Richtkränze wurden zwischen Altbau und Neubau (r.) platziert



Viele Gäste folgten der Einladung zum Richtfest

lungstermin nichts im Wege zu stehen scheint, zeigte sich Carstensen zuversichtlich: „Am 30. Oktober ist hier Schicht im Schacht! Pünktlich zum 1. November wird die Verwaltung in den neuen Räumen ihre Arbeit aufnehmen“, sagte er und schloss frei nach Curt Goetz mit den Worten: „Wir nehmen die Dinge so, wie sie kommen. Aber wir sorgen auch dafür, dass die Dinge so kommen, wie wir sie nehmen möchten.“

Text und Fotos: Silke Schlüter

Leben im Herzen der Natur



Eine Einrichtung der



STELLA VITALIS
UNTERNEHMENSGRUPPE

Qualität als Grundlage
Ihrer Zufriedenheit

Vertrauen Sie uns...

- in allen Fragen der Pflege und Versorgung
- fachlich und persönlich

Wir bieten Ihnen:

- ein modern eingerichtetes Haus, welches all Ihren Bedürfnissen gerecht wird
- ganzheitlich aktivierende Pflege und Betreuung von Menschen aller Pflegestufen
- Kurzzeitpflege und einen behüteten Bereich für demenziell erkrankte Menschen.
- ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm mit regelmäßigen Veranstaltungen & Ausflügen
- freundliches und qualifiziertes Personal

Landhaus Viöl GmbH & Co. KG • Osterende 5 • 25884 Viöl
Tel.: 04843-20400-0 • Fax: 04843-20400-111
info@landhaus-vioel.de • www.landhaus-vioel.de



greenmobility

Einfach insgesamt
6.000 EUR Elektrobonus¹
sichern

Einfach den
Meistverkauften²
kaufen



39.990 EUR

Plug-in Hybrid Outlander
BASIS 2.0 MIVEC 4WD

- 4.500 EUR

Mitsubishi Elektromobilitätsbonus⁴

35.490

EUR⁵

Er ist mit fast 70.000 überzeugten Fahrern der meistverkaufte Plug-in Hybrid in Europa² und der erste Plug-in Hybrid SUV der Welt. Sichern Sie sich jetzt den Mitsubishi Elektromobilitätsbonus in Höhe von 4.500 EUR zusätzlich zum Bundesanteil am Umweltbonus in Höhe von 1.500 EUR.¹

Erhalten Sie zusätzlich
1.500 EUR vom Staat¹

Fahren Sie im Plug-in Hybrid Outlander bis zu 52 km rein elektrisch und bis zu 800 km insgesamt.³ Aufladen können Sie ihn ganz einfach an jeder herkömmlichen, gesondert abgesicherten Haushaltssteckdose. Der Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander ist die ideale Kombination aus nachhaltiger Mobilität und hoher Alltagstauglichkeit. **Mehr Informationen beim Autohaus Henken in Treia, unter www.elektro-bestseller.de oder bei der Mitsubishi Infoline: 0800 2121888**

5 Jahre
Garantie*

8 Jahre
Fahratterie
Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km bzw. 8 Jahre Herstellergarantie auf die Fahrbatterie bis 160.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R 101, Gesamtverbrauch Plug-in Hybrid Outlander: Stromverbrauch (kombiniert) 13,4 kWh / 100 km; Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 l / 100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 42 g / km; Effizienzklasse A+.

Die tatsächlichen Werte zum Verbrauch elektrischer Energie / Kraftstoff bzw. zur Reichweite hängen ab von individueller Fahrweise, Straßen- und Verkehrsbedingungen, Außentemperatur, Klimaanlageinsatz etc., dadurch kann sich die Reichweite reduzieren.

1 | Elektrobonus setzt sich zusammen aus 1.500 EUR Bundesanteil am Umweltbonus plus 4.500 EUR Mitsubishi Elektromobilitätsbonus bei Kauf eines neuen Outlander Plug-in Hybrid. Genaue Bedingungen auf www.elektro-bestseller.de.

Voraussetzung für 1.500 EUR Bundesanteil am Umweltbonus ist die Genehmigung durch die BAFA, solange die Förderung Bestand hat. Weitere Informationen unter www.bafa.de.

2 | Quelle: European Alternative Fuels Observatory, www.eafo.eu

3 | Mit einer Tankfüllung und voller Ladung der Batterie.

4 | Hierin ist bereits der vom Automobilhersteller zu tragende Anteil am Umweltbonus enthalten.

5 | Endpreis für einen Mitsubishi Plug-in Hybrid Outlander Basis 2.0 MIVEC 4WD, inkl. Überführungskosten.



AUTOHAUS
henken
-Treia

Autohaus Henken

Mitsubishi-Vertragshändler
Treenestr. 73 24896 Treia
Telefon 04626 345
E-Mail info@henken.de
www.henken.de

Alle kamen zum Fest ...

Für die rund 150 Asylbewerber, die sich derzeit hier im Amt aufhalten, veranstaltete der Runde Tisch Viöl am 13. August ein buntes Sommerfest. Die Einladungen dazu hatte Marion Engel verschickt. Sie ist im Amt für das Thema Asyl und die Betreuung im ehrenamtlichen Bereich zuständig. Für sie war es eine besondere Freude, dass fast alle angeschriebenen Familien gerne der Einladung gefolgt waren und gemeinsam mit ihren Lotsen und Betreuern, aber auch mit Angehörigen, Freunden und Nachbarn zur Schule in Ohrstedt kamen. Die Idee zu dem Fest entstand auch vor dem Hintergrund, dass die Flüchtlingskinder, die bisher größtenteils in Husum zur Schule gingen, nach den Sommerferien gemeinsam in Viöl eine DaZ-Klasse (Deutsch als Zweitsprache) besuchen werden.

Das Motto „Wir wollen Spaß miteinander haben und uns noch besser kennenlernen“ wurde an dem Nachmittag von Anfang an mit viel Leben erfüllt: Nachdem der stellvertretende Amtsvorsteher Wolfgang Rudolph die Gäste begrüßt hatte, gesellten sich Kinder aus Syrien, Mazedonien, Albanien, Afghanistan und Tschetschenien zu ihm und gaben eine Kurzfassung der Begrüßungsrede in ihrer jeweiligen Landessprache wieder. Das gefiel allen Teilnehmern ebenso gut, wie die in der Einladung geäußerte Bitte, zum geplanten Buffet eine landestypische Kleinigkeit mitzubringen. Da ließ

sich niemand lange bitten und so genossen die Gäste nicht nur die extra für das Fest halal produzierten Lammwürstchen der Landschlachtere Burmeister, sondern auch die herzhaften bis süßen Spezialitäten der neuen Mitbürger.

Wie gut allen der Nachmittag gefiel, zeigte sich vor allem im letzten Drittel der Veranstaltung: „Da tauten unsere Schützlinge immer mehr auf und trauten sich, Lieder in Arabisch zu singen“, erzählt Marion Engel. Eine Frau mach-



te den Anfang. Ihr folgten zwei Kinder, ein syrischer Mann und schließlich ein ebenfalls aus Syrien stammender jugendlicher Rapper. „Danach fingen einige syrische Männer an zu tanzen. Nach und nach machten immer mehr mit, auch welche aus Afghanistan. Es war ein schönes Bild und ein toller Abschluss“, erzählt sie.

Insgesamt gaben sich die 40 ehrenamtlichen Helfer größte Mühe, es den Gästen so schön wie möglich zu machen. Marion Engel möchte allen, die mit angepackt haben, ein ganz herzliches Dankeschön sagen: dem Team der Betreuer, den Helfern bei der Organisation, beim Auf- und Abbau, am Buffet oder Grill, beim Abwasch oder in der Spielbetreuung. Für den Erfolg des Nachmittags sorgten auch das Spielmobil des Handels- und Gewerbevereins Viöl mit diversen Bewegungsangeboten und Spielideen und der Norstedter Jugendgemeinderat Gunnar Jensen. Er lud gemeinsam mit seinem Team die Kinder zum Dosenwerfen ein. Andere Helfer schminkten die Kinder und malten mit ihnen oder spielten mit den Asylbewerbern Fußball und Wikingerschach. Den größten Raum aber nahmen die Gespräche an den langen Tischen ein, die den ganzen Nachmittag über nicht verstummten. Es sah so aus, als hätte man sich hier immer noch viel zu sagen.

„Wir haben super Hand in Hand gearbeitet. Das nächste Sommerfest wird bestimmt kommen“, sagt Marion Engel, die weiß, wie viel solche Veranstaltungen den Flüchtlingen bedeuten: „Es ist für sie eine willkommene Abwechslung in ihrem tristen Alltag, dem Warten auf Deutschkurse oder die Möglichkeit, ein Praktikum machen zu können oder vielleicht eine Arbeit zu finden. Viele sind ja auch sehr ans Haus gebunden, weil sie dezentral untergebracht sind und für Fahrdienste auf die Hilfe ihrer Betreuer angewiesen sind. Mit Dankesworten haben sie alle nicht gezeit.“

Text und Fotos: Silke Schlüter



Beim Wikingerschach hatten die erwachsenen Festgäste besonders viel Spaß

Gartenholz Kiehne



Carports · Gartenhäuser · Zäune · Pflasterungen · Baggerarbeiten

Bürozeiten: Mo./Mi./Do./Fr. 14:30 - 17:30 Uhr, Samstags 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 04843 / 20 56 04 · info@gartenholz-kiehne.de

Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge ist jetzt Lokale Tourismusorganisation

Hoher Besuch in der Tourist Information Grünes Binnenland: Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer überreichte in Tarp die Urkunde für die Lokale Tourismusorganisation (LTO) Eider-Treene-Sorge/Grünes Binnenland.

Marianne Budach von der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V. und Karsten Jasper von der Eider-Treene-Sorge GmbH nahmen sie freudig entgegen, schließlich hat die Anerkennung neben der Würdigung der eigenen Arbeit ganz praktische Vorteile. Einerseits wird die Position gegenüber den umliegenden Regionen und dem Landesmarketing der TA.SH gestärkt, andererseits ist die Anerkennung Grundbedingung für Fördermittel des Landes. Kommunen können nur dann auf Landesmittel für touristische Projekte hoffen - etwa für Infrastrukturprojekte -, wenn sie Mitglied einer LTO sind.

Dass es mit der Anerkennung geklappt hat, ist den vereinten Anstrengungen beider Organisationen zu verdanken. Vorausgegangen war ein Termin im April bei der Eider-Treene-Sorge GmbH in Barga. Hier hatten Marianne Budach und Karsten Jasper beim Minister und der Leiterin des Tourismusreferats, Kerstin Ehlers, anschaulich für die Anerkennung der Region geworben. Obwohl einige Kriterien nicht erfüllt werden können, hatte sich Meyer schon damals von der Zusammenarbeit und innovativen Projekten beeindruckt gezeigt.



**Erwarten von der Anerkennung einen Schub für den Tourismus:
Karsten Jasper, Marianne Budach**

In Tarp machte Minister Meyer deutlich, warum das Ministerium eine Ausnahmentscheidung gefällt hat: „Zunächst einmal: Wir haben klare Kriterien für die Anerkennung als Lokale Tourismusorganisation“, so Meyer. „Aber all das hat seine Grenzen, zum Beispiel bei der Ausdehnung der Gebiete.“ Auch wenn einzelne Kriterien wie die geforderten Bettenzahlen nicht erfüllt würden, so der Minister weiter, müsse die gute Arbeit in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge honoriert werden. Diese stehe als LTO nun auch offiziell auf Augenhöhe mit anderen Destinationen.

„Die gute Zusammenarbeit über viele Kommunen und vier Landkreise hinweg sind hier vorbildlich“, erklärte Meyer. Genau das sei das Ziel der Tourismusstrategie des Landes Schleswig-Holstein. Urlauber interessierten sich nicht für Kreisgrenzen, so der Minister weiter. Das in der Region überwundene Kirchturmdenken und deren starkes wie homogenes Auftreten seien deshalb ein wesentlicher Grund für die Entscheidung gewesen. Budach, Jasper und Wirtschaftsminister Meyer erwarten von der Anerkennung nach dem ADAC-Tourismuspreis 2015 einen weiteren Schub für den Tourismus in der Region.

Text und Foto: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH

Erscheinungsdaten

„AMT VIÖL AKTUELL“

Ausgabe 07: Redaktionsschluss:

15. Oktober - erscheint am
1. November 2016

Ausgabe 08: Redaktionsschluss:

1. Dezember - erscheint am
15. Dezember 2016

Ausgabe 01: Redaktionsschluss:

15. Januar - erscheint am
1. Februar 2017

Ausgabe 02: Redaktionsschluss:

1. März - erscheint am
15. März 2017

Ausgabe 03: Redaktionsschluss:

15. April - erscheint am
1. Mai 2017

Ausgabe 04: Redaktionsschluss:

1. Juni - erscheint am
15. Juni 2017

Ausgabe 05: Redaktionsschluss:

15. Juli - erscheint am
1. August 2017

Ausgabe 06: Redaktionsschluss:

1. September - erscheint am
15. September 2017

Autos kauft man bei AVK



AUTO-VERTRIEB KIELSBURG

GmbH

Robert-Koch-Straße 8 - 10 • 25813 Husum

www.avk-husum.de





Erst die EM, dann Olympia und als Krönung der Bauernmarkt!

Wenn Marktvogt Hans-Hermann Salzwedel den 21. Bauernmarkt eröffnet, erwartet er eitel Sonnenschein und blauen Himmel. „Schließlich haben wir den verantwortlichen für das Wetter auf unserer Seite“, sagt Salzwedel mit einem Grinsen. Zumindest hinsichtlich der Prognosen hat er den tatsächlich einen zuverlässigen Mann für das bunte Treiben rund um die St. Jakobi Kirche gefunden: NDR-Wetterexperte Meeno Schrader ist Schirmherr des diesjährigen Bauernmarktes.

In der Gemeinde an der Treene präsentieren am 25. September wieder Kunsthandwerker aus ganz Schleswig-Holstein ihre Waren und Fähigkeiten. Unter anderem können Hüte, Mützen, Gürtel, Lammfelle, Edelsteinschmuck, Olivenholzprodukte, gehäkelte Puppen und Möbel im Shabby Look bestaunt und erstanden werden. Lautes Hämmern auf Metall hören die Besucher in der Großen Straße: Hufbeschlagschmied Frank Thiesen zeigt vor dem eigenen Haus sein seltenes Handwerk.

Aber nicht nur die Handwerker sorgen dafür, dass die kleinen und großen Besucher aus dem Stauen nicht herauskommen: Auch ein echter Fendt 722 Vario (Wert: 180.000 Euro), die Oldie-Trecker der Oldtimerfreunde rund um den Glockenberg und eine historische Dreschmaschine ziehen die Aufmerksamkeit auf sich. Während die alten und neuen Traktoren vor allem optisch überzeugen, gibt es bei letzterer auch etwas auf die Ohren: Wenn bei mehreren Vorführungen das Korn wie vor 50 Jahren gedroschen wird, rattert die Maschine lautstark zur Freude der Besucher.

Austoben können sich die Kleinsten dann auf der Hüpfburg oder beim Spielmobil der Jugendfeuerwehr, die den Bauernmarkt wieder kräftig unterstützt. Oder es geht mit Mama und Papa zum Kinderflohmarkt in der Treenestraße – dort dürfen alle Kinder bis 12 Jahre kostenfrei mit dem Verkauf alter Spielsachen ihr Portmonnaie aufbessern. Wenn sie das verdiente Geld nicht gleich bei der großen Tombola investieren: Beim Gewinnspiel der Veranstalter vom HGV Schwabstedt und Umgebung kann es mit Leichtigkeit vervielfacht werden. Unter den mehr als 60 Preisen sind auch



Prominenter Gast: Meeno Schrader ist in diesem Jahr Schirmherr.

(c) Wetterwelt GmbH

ein dreitägiger Aufenthalt im Strandhotel St. Peter-Ording, eine Tour zur Grünen Woche und eine hochwertige Dekogartensäule.

Natürlich kommt auch der Gaumen nicht zu kurz. Traditionell gibt es auf dem Bauernmarkt eine riesige Vielfalt an regionalen Köstlichkeiten: Etwa Wurst und Käse aus Norderstapel, frisches Gemüse aus Simonsberg, Wiensupp und Schinken von den Schwabstedter Landfrauen sowie Spanferkel, Erbsensuppe, Fisch oder knusprige Flammkuchen.

Die feierliche Eröffnung übernehmen nach dem Gottesdienst um 10 Uhr Marktvogt Hans-Hermann Salzwedel,



Frisches Obst und Gemüse aus der Region: Seit jeher ein Markenzeichen des Bauernmarktes.



Die Oldtimer-Trecker sind ein Hingucker.

del, Schirmherr Meeno Schrader und der Mildstedter Posaunenchor mit der St. Jakobi Kantorei Schwabstedt. Nachdem im vergangenen Jahr mehr als 10.000 Besucher in die kleine Gemeinde kamen, ist sich Salzwedel sicher, dass der diesjährige Bauernmarkt nicht dahinter zurückbleibt. Nicht nur für Marktvogt Salzwedel und die Gemeinde wird es wieder ein Großereignis: „Erst die Europameisterschaft, dann Olympia und als Krönung der Bauernmarkt“, fasst Salzwedel die Bedeutung des Marktes augenzwinkernd zusammen.

Die Parkflächen beim 21. Bauernmarkt: Alter Sportplatz von Winnert kommand, bei der Schule und auf der dahinterliegenden Koppel, auf dem Hof Hemme von Seeth kommand und auf dem Treenevorland.

Text und Foto: Yannek Drees, Eider-Treene-Sorge GmbH

Baugeschäft Hans Clausen GmbH
 110 Jahre Meister- und Innungsbetrieb
 Beratung Planung Ausführung

- Schlüsselfertige Häuser
- Landwirtschaftliche Bauten
- Gewerbliche Bauten

Haus sammeln - profitieren!

Haselund Telefon 04843-1813 Fax 04843-498

POSCHKAMP
 Zimmerei Meisterbetrieb · Löwenstedt

Bauen mit Holz -
 nachhaltig, lebendig & individuell

Dachstühle · Überdachungen · Restaurierungen
 Carports · Holzinnenausbauten · Sonderanfertigungen

Telefon: 0 48 43 - 20 50 89 5 · Mobil: 0 152 - 22 75 85 09
 info@poschkamp-holz.de · www.poschkamp-holz.de

Neues aus der Kirchengemeinde Schwesing

Gottesdienste:

18. Sept.	19.00 Uhr	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pastor Kaphengst
25. Sept.	10.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufe Pastor Kaphengst
02. Okt.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst. Pastor Kaphengst
09. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst. Pastor Kaphengst
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst
16. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst. Pastor Kaphengst
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst
23. Okt.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Abschluss das Ferien-Kirchen-Team der Ferien-Kirche
	11.00 Uhr	Taufgottesdienst. Pastor Kaphengst
30. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst. Vikarin Heintzsch
06. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst. Vikarin Heintzsch Im Anschluss Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidaten für den Kirchengemeinderat

Bunter Nachmittag: Am 15. Oktober ab 14.30 Uhr lädt die Kirchengemeinde wieder zu einem bunten Nachmittag ins Gemeindehaus in Wester-Ohrstedt ein. Gudrun und Otto Hadenfeldt zeigen Bilder von ihrer Israelreise. Der Singkreis Arlau sorgt für die musikalische Unterhaltung. Anmelden hierzu kann man sich im Kirchenbüro (04841/72515). Ein Fahrdienst kann organisiert werden.

Ferien-Kirche: In der ersten Woche der Herbstferien findet in der Kirchengemeinde Schwesing wieder eine Ferien-Kirche statt Von Montag, den 17. 10. bis Freitag, den 21. 10. treffen sich Schulkinder zwischen 6 und 12 Jahren dazu nachmittags beim Schwesinger Pastorat. Dort wird gemeinsam zu einem bestimmten Thema erzählt, gebastelt, gesungen und vieles mehr. Ein Ausflug steht auch auf dem Programm. Den Abschluss bildet ein Familien-Gottesdienst am Sonntag, den 23. 10. Um 10.00 Uhr, der gemeinsam von Ferien-Kirchen-Team vorbereitet werden wird. Anmeldungen nehmen das Kirchenbüro (04841/72515) und Petra Thiesen (04841/73179) entgegen.

„Gemeindereise 60+ 2016“

Mit 48 Teilnehmern wurde die Seniorenfahrt der Kirchengemeinde Schwesing so gut angenommen wie noch nie. In diesem Jahr ging es vom 25. August bis zum 1. September in die Lüneburger Heide. Der Ausgangspunkt für schöne Ausflüge in die Heide war ein gutes Hotel in Visselhövede. Auf dem Programm standen Fahrten nach Uelzen zum Hundertwasser-Bahnhof, nach Lüneburg und nach Celle, wo auch das Schloss besichtigt wurde. Die Gruppe wurde an markante Punkte in der Heide geführt, hatte direkte Begegnung mit einer Herde von Heidschnucken und durfte auch eine Kutschfahrt durch die Heidelandschaft erleben. Höhepunkt war natürlich der Gottesdienst am Sonntag in der kleinen Dorfkirche von Wolterdingen und dann der anschließende Besuch des Heideblütenfestes in Schneverdingen. Auch ernste Thematiken wurden nicht ausgelassen so zum Beispiel beim Besuch auf dem ehemaligen KZ-Gelände Bergen-Belsen. Bei wunderschönem Sommerwetter konnte man abends lange draußen sitzen, sich unterhalten und Karten spielen. Natürlich durfte auch ein Lottoabend nicht fehlen. Voll der guten Eindrücke kehrte die Gruppe wieder nach Hause zurück und alle sind nun gespannt darauf, wo es im nächsten Jahr hingehet.



individuell Abschied nehmen
Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um das Thema Bestattung.

BESTATTUNGEN
LORENZEN
& SOHN

Wester-Ohrstedt, Treia, Jübek
04847 / 80 94 986
www.bestattungen-lorenzen.de

Neues aus der Kirchengemeinde Viöl

www.bestattungen-timm.de

Wir kümmern uns.

Bestattungen
Timm

Der Chef soll selbst mit ran ...?
Bei uns ist das selbstverständlich.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek Markt 10 · 25884 Viöl
Telefon 04609/363 Telefon 04843/20 24 24

Gottesdienste:

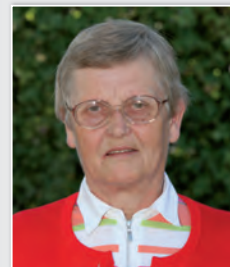
25.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst anlässlich der Goldenen Konfirmation, P. Augustin
30.09.	15.00-17.30 Uhr	Kindergottesdienst im Lorenz-Jensen-Haus Viöl mit KiGoDi-Team „Apfelernte“
02.10.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit P. Tharun
09.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun und im Anschluss Gemeindeversammlung im Lorenz-Jensen-Haus
14.10.	15.00-17.30 Uhr	Kindergottesdienst in der Kapelle Löwenstedt mit KiGoDi-Team
16.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Augustin
	11.15 Uhr	Tauf-Gottesdienst mit P. Augustin
23.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
23.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit P. Tharun
30.10.	19.30 Uhr	Taizè- Gottesdienst mit P. Augustin

Veranstaltungen Ahrenviöl

- 17.09. Ringreiten in Ahrenviöl
- 18.09. Kinderringreiten in Ahrenviöl
- 29.09. Spielenachmittag des Sozialverbandes, 14.30 Uhr, Felsenburg
- 05.10. Sitzung der Gemeindevertretung, 20.00 Uhr, Forsthaus
- 07.10. Feuerwehrübung mit anschl. öffentlichem Grillen, 20.00 Uhr
- 10.10. Seniorennachmittag, 15.00 Uhr, Gemeindehaus
- 12.10. Sondermüllsammlung, Bushaltestelle, 08.45 - 09.15 Uhr
- 14.10. Laternelaufen der Feuerwehr, 19.30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
- 15.10. Seniorennachmittag der Kirchengemeinde für alle Gemeinden, 14.30 Uhr, Gemeindehaus Wester-Ohrstedt

Gemeinde Ahrenviöl

Bürgermeisterin Edith Carstensen
Ringstraße 34, 25885 Ahrenviöl
Tel. 04847 1307



- 17.-21.10. - Ferienkirche Schwesing
- 27.10. Spielenachmittag des Sozialverbandes, 14.30 Uhr, Felsenburg

AHRENVIOELFELD

Veranstaltungen Ahrenviölfeld

- 12.09. 19.30, Gemeinderatssitzung, Felsenburg
- 29.09. 14.30, Spielenachmittag Sozialverband, Felsenburg
- 06.10. 20.00, Probeabend Laienspielgruppe Ahrenviölfeld, Felsenburg
- 07.10. 19.30, Laterne laufen, Felsenburg
- 08.10. 19.30, Erntefest, Felsenburg
- 27.10. 14.30. Spielenachmittag Sozialverband, Felsenburg

Gemeinde Ahrenviölfeld

Bürgermeister Stefan Petersen
Am Ententeich 14, 25885 Ahrenviölfeld
Tel.: 04626 189311
E-Mail: stefan.petersennf@web.de



Spielenachmittag in die Mitte des Dorfes verlegt

Normalerweise findet der jährliche Spielenachmittag immer auf dem Sportplatz der Gemeinde statt. In diesem Jahr mussten wir aber aufgrund von einem zu nassen Untergrund, auf den Vorplatz der Feuerwehr ausweichen. So wurde die Veranstaltung kurzfristig umgeplant, was sich bis auf die Tatsache, dass die Hauptstraße an dem Ort vorbeiführt, als sehr angenehm heraus stellte. Dadurch war der gesamte Spielenachmittag zentraler gelegen und konnte von allen Bürgern gut erreicht werden. Vom Wetterdienst waren Regenschauer vorausgesagt, die jedoch erst am späten Abend eintrafen und damit die Veranstaltung nicht mehr stören konnten. Jung wie Alt machten sich auf den Weg, um an den Spielen der verschiedenen Altersgruppen teilzunehmen oder sich bei Kaffee und Kuchen

für einen Schnack zu treffen. Die Beteiligung war wieder einmal sehr gut. Nach den immer wieder ehrgeizig durchgeführten Spielen, stand die Siegerehrung an, welche bei den Kindern (und deren Eltern) immer zu großer Aufregung führt. Welches Geschenk soll ich mir aussuchen? Nach dem gemütlichen Nachmittag, der mittlerweile durch strahlenden Sonnenschein geprägt war, wurde gegrillt, was sich viele nicht entgehen lassen wollten, obwohl sie am Nachmittag vielleicht nicht dabei waren. Rundum wieder eine gelungene Veranstaltung für die Kleinen und Großen aus dem Dorf. Der Dank gilt allen, die den Spielenachmittag mit unterstützt haben, egal ob mit Muskelkraft, Zeit, Kuchen oder Blumen.



Vortrag über China: „Der Körper des Drachen - Die Stadt in China heute“

J. Alexander Schmidt (Professor an der Universität Duisburg-Essen für Städteplanung und Professor an der DeTao MasterAcademy in Shanghai) wird am 30.9. um 18:00 Uhr in der Felsenburg einen Vortrag über China halten: „Der Körper des Drachen - Die Stadt in China heute“ Auf seinen über 30 Reisen in den letzten 10 Jahren konnte Alexander Schmidt die rasante Entwicklung dort besonders hautnah beobachten. In Deutschland betreut er darüber hinaus mehrere chinesische Doktoranden, die sich den jüngsten Problemen ihres Landes stellen. A. Schmidt wird anhand zahlreicher Fotos und eines Powerpoint-Vortrags erläutern, wie sich China ver-

ändert hat, insbesondere in den großen Städten, wo es an seinen Umweltproblemen, dem zunehmenden Verkehr und den globalen Bedrohungen überwältigt zu werden und zu ersticken droht. Darüber hinaus gibt er Einblicke in die chinesische Kultur, die es zu bewahren gilt, schildert seine Begegnungen mit wunderbaren Menschen und beschreibt seine Arbeit dort - ein interessanter Abend von 2mal 25 Minuten Vortrag mit einer Pause und einem chinesischen Imbiss der Felsenburg - kulinarisch und kulturell in jeglicher Hinsicht ein Highlight, das Sie nicht verpassen sollten!

„Hannes Water“ wurde 90

Johannes Thiesen aus Ahrenviölfeld (*19.08.1926) konnte im August seinen 90. Geburtstag feiern. Wie fit der Jubilar nach wie vor ist, zeigt sich schon darin, dass er immer noch gerne mit dem Fahrrad unterwegs ist. Inzwischen ist es ein E-Bike. Und das ist auch gut so, denn so kann er selbst mit seiner neuen Hüfte immer noch problemlos zum Einkaufen ins drei Kilometer entfernte Treia radeln. „Meine Kinder schenken mir alle zehn Jahre ein neues Fahrrad. Indirekt sind sie es also, die mich fit halten. Insgesamt bin ich schon so um die 160.000 Kilometer geradelt“, sagt Johannes Thiesen nicht ohne Stolz. Neben dem Radfahren zählt er die körperliche Arbeit in der Landwirtschaft und sein nie erlahmendes Interesse an vielen Dingen zu seinem Geheimrezept in Punkto Gesundheit: „Man muss immer beweglich und dabei geistig rege bleiben“, sagt er.

Nach den besonderen Ereignissen befragt, holt er diverse Chroniken hervor, die sein Leben und sein ehrenamtliches Engagement anschaulich belegen. So begann er mit knapp 17 Jahren in Hamburg bei der Handelsmarine eine seemannische Ausbildung. Danach fuhr „Hannes“ vier Jahre lang zur See. Dem Kapitän eines Küstenfrachtseglers fiel schließlich die handwerkliche Geschicklichkeit des jungen Matrosen auf. Er riet ihm zu einer technischen Lehre. Und so musterte der damals 21-jährige 1947 ab und ließ sich in Treia zum Rundfunkmechaniker ausbilden.

Zur Landwirtschaft kam er drei Jahre später mit der Übernahme des elterlichen Hofes in Ahrenviölfeld. Im gleichen Jahr, am 15. September 1950, heiratete er seine Frau Christiane. Auf die ersten vier Kinder – Siegrid 1951, Anke 1954, Marten 1957 und Frauke 1959 – folgte 1970 relativ spät noch Britta. „Meine Frau war damals schon fast 45“, erinnert sich Johannes Thiesen. Er denkt sehr gerne an diese intensive Zeit zurück, zumal in diesen Zeitraum auch die Erweiterungen des Betriebes fallen – im größeren Stil unter anderem 1967 im Zuge der Flurbereinigung.

Sein Leben lang war der Landwirt ehrenamtlich tätig: So gehört er seit nunmehr 66 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr an, die ihn schon damals aus einem speziellen Grund gerne in ihren Reihen sah: Der Matrose „Hannes“ brachte vom Schiff lange Stiefel mit, die bei Pumpeinsätzen in der Mergelkühle wertvolle Dienste leisteten. Von 1966 bis 1990 gehörte er dem Gemeinderat des Dorfes an und war dort auch mehrere Jahre stellvertretender Bürgermeister. Mehr als 21 Jahre hatte er den Posten des Schullehrerbeiratsvorsitzenden inne, anfangs an der Dörfer-Gemeinschaftsschule in Ohrstedt, später auch an der Realschule in Husum.

Wie sehr sich Johannes Thiesen dem Element Wasser auch weiterhin verbunden fühlte, zeigen seine übrigen Ehrenämter: So war er 31 Jahre lang Vorsteher beim Wasser- und Bodenverband Bondelum-Ahrenviölfeld und leistete 30 Jahre Vorstandsarbeit beim Wasserbeschaffungsverband Treene, wo er von 1977 bis 1998 das Amt des Verbandsvorstehers innehatte. Da es auf seinem eigenen Hof zu der Zeit kein gutes Trinkwasser gab, war ihm die zentrale Wasserversorgung auch persönlich ein wichtiges Anliegen.



gen. Zur Versorgung von Mensch und Vieh musste das Wasser damals noch von der Treene oder aus den Mergelkühlen über weite Strecken zum Hof transportiert werden. Thiesens nachdrückliche Bemühungen, die Gegner der zentralen Wasserversorgung in den umliegenden Dörfern vom Gegenteil zu überzeugen, brachte dem Landwirt bald den Spitznamen „Hannes Water“ ein.

1991 übernahm Tochter Anke mit Ehemann Conny Ewald den Hof und führte ihn bis 2003 nebenberuflich weiter. Seitdem beherbergen die Hallen einen Autoservice. Zu den familiären Highlights der letzten zwei Jahrzehnte zählen für Johannes Thiesen die Goldene Hochzeit (2000) und die Diamantene Hochzeit (2010). Seine Frau Christiane starb vor zwei Jahren, seitdem lebt er alleine und noch weitgehend selbständig auf dem Hof. Da er seine Lieben aber stets gerne um sich hat, lud er nicht nur die Familie, sondern auch Freunde, Nachbarn und die Weggefährten aus den vergangenen Jahrzehnten zur Feier seines 90. Geburtstags in die „Felsenburg“ ein.

Text und Foto: Silke Schlüter

BOHNENKAMP BIKES



Fachhandel für Fahrräder und E-Bikes
TELEFON: 04671 - 9435785
ADRESSE: Markt 32 25821 Bredstedt
www.bohnenkamp-bikes.de



Saalbetrieb · Bundeskegelbahn · Gästezimmer · Ferienwohnungen
Bier- und Kaffeegarten

Vortrag am 30.09. 19.30 Uhr
Der Körper des Drachen
Die Stadt in China heute
Kohl-Buffer
02.10. 11.30 Uhr 13.90 €

Hauptstr. 20 · 25885 Ahrenviölfeld · Tel. 04626-325 · Mittwoch Ruhetag · www.gaststoette-felsenburg.de

Ausflug Seniorenfahrt

Am 28.08.2016 hat die Gemeinde Ahrenviölfeld eine Seniorenfahrt für Teilnehmer ab 60plus unternommen. Gut gelaunt sind wir um 13.00 Uhr gestartet. Das Regenwetter konnte uns die gute Laune nicht verderben. Unsere erste Station war das Naturkundemuseum in Niebüll. Dort ist seit 2 Jahren eine umfangreiche Ausstellung unserer Tier- und Naturwelt zu sehen. Anschließend sind wir nach Schlüttsiel gefahren. Dort gab es Kaffee und Kuchen. Zum Schluss hatte der Wettergott ein Einsehen mit uns.



Wie auf Kommando kam die Sonne hervor und so konnten wir noch einen Spaziergang am Deich machen. Auf der Rückfahrt durch die Köge, gab es allerlei zu sehen. Unserer Busfahrer Herr Meier von der Firma Nissen wusste so einiges zu erzählen und hat uns mal wieder sicher durch den Nachmittag gebracht. Zum Abschluss hat Wolfgang Wohler im Garten der Felsenburg für alle gegrillt.

Brigitte Petersen

BEHRENDORF

Veranstaltungen Behrendorf

07.10. Laterne laufen

15.10. Ernteball

Gemeinde Behrendorf

Bürgermeister Jens Andreas Carstensen

Westerdorf 22, 25850 Behrendorf

Tel. 04843 696, Mobil 0171 9754639,

E-Mail: carstensen-j@t-online.de,

Sprechzeiten: 8.30 - 9.30 Uhr



Zelten auf dem Sportplatz

Es ist wie ein kleines Déjà-vu! Wie auch im letzten Jahr ein banger Blick zum Himmel! Vom Sommer noch nicht wirklich verwöhnt, bangen wir. Kann es wirklich losgehen? Pünktlich zum Beginn unseres „Zelten auf dem Sportplatz“ dunkle Wolken, Regen und Gewitter. Aber – mal ehrlich – echte Nordfriesen sind hart im Nehmen. Und – wir werden belohnt.

Von Grit Petersen und Kristin Thiesen bestens und liebevoll organi-



siert, finden sich rund 80 Behrendorfer, darunter mind. 40 Kinder, auf dem Sportplatz ein. Die von der Gemeinde gesponserte Wurst wird gegrillt, es wird gemeinsam gespielt, gelacht und geschnackt. Und das bei mittlerweile schönem Sommerwetter!

Als es dämmt, versammeln sich die Kinder rund um den Feuerkorb um Marshmallows oder Stockbrot zu backen. Ein herrlicher Abschluss. Unter Aufsicht von einigen Erwachsenen gehen die Kinder in die Zelte und es wird ruhig in der kleinen Zeltstadt.

Am nächsten Morgen wartet ein

leckeres Frühstück mit frischen Brötchen und leckerer von unserem Bürgermeister gespendeter Milch auf die Kinder und rundet einen schönen Beginn der Sommerferien ab.

Ein großes Dankeschön an die Organisatoren, die Helfer und Spender, ohne diese eine solche Aktion nicht möglich ist. Gerne nächstes Jahr wieder.

Sabine Jensen

Ihr zuverlässiger Partner für

■ ■ ■ ■ GAS

■ ■ ■ ■ WASSER

■ ■ ■ ■ HEIZUNG

Ganz in Ihrer Nähe:

Udo Lorenzen

Gas-Wasser-Heizungstechnik

Schwalbenweg 11 · 25884 Viöl

Tel. 0 48 43/21 04

Mobil 0151/271 884 60

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13



Energieberatung *Thermographie
Energetische Gebäudesanierung

www.luftschichtdaemmung.de

Vier Tage Springsport vom Feinsten in Behrendorf

Freunde des Springsports kamen vom 11. bis 14. August beim Reit- und Fahrverein Obere Arlau in Behrendorf wieder auf ihre Kosten. Viel gewerfelt hatte das Team um Vorsitzenden Harald Andresen um die Plätze für die 44. Pferdeleistungsschau in Schuss zu bringen. Auch dieses Jahr war das Programm mehr als üppig. An vier Tagen standen 35 Prüfungen, davon alleine vier Aufgaben auf schwerstem „S“-Niveau auf dem Programm. Unter anderem fiel auch dieses Jahr in Behrendorf wieder die Entscheidung wer Gesamtsieger des Holsteiner Schaufensters 2016 wird.

Behrendorf bot aber noch viel mehr: So war das Turnier achte Station der Warsteiner Reitsportförderung. In Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein umfasst die Serie je zehn Stationen mit der Chance, sich für das Halbfinale und in der Folge für das Finale bei den Warsteiner Champions Trophy vom 21. bis 23. Oktober 2016 zu empfehlen.

Des Weiteren gab es eine Qualifikationsprüfung für den LVM Cup-Springen sowie Wertungsprüfungen für den Pony-Cup und dem Balios-Hunter-Cup. Balios Geschäftsführer Peter Plambeck ließ es sich dann auch nicht nehmen, die Siegerehrungen persönlich vorzunehmen.

Highlight der Pferdeleistungsschau war natürlich die letzte Prüfung des Turnier-Wochenendes, der Große Preis der Husumer Volksbank, eine Springprüfung der Klasse S* mit Stechen. Dotiert war diese Prüfung mit 2.000,00 Euro.

Gewonnen hat diese schwere Prüfung der 15-jährige Jonte Hansen aus Ouderup, der für den RuFV Obere Arlau startet. Motiviert von seiner ersten Platzierung in einem schweren Springen am Vortag, einer Punktprüfung Kl. S* Amateur-Tour, nahm er dann mit dem neunjährigen Württemberger Wallach „Capigadon VEC“, welcher ihm vom Züchter und Be-



Auch der Nachwuchs hatte viel Spaß in Behrendorf



Margit Petersen nimmt den Züchterpreis aus den Händen von Herrn Dietrich Lindenau entgegen. Enkelin Teike Carstensen ritt auf den 3. Platz beim Großen Preis der Husumer Volksbank mit ihrem Pferd Zürich

sitzer Thomas Visser aus Mittelfranken zur Verfügung gestellt wurde, am Großen Preis der Husumer Volksbank, einer Springprüfung Kl. S* mit Stechen, teil und gewann diese Prüfung einfach gleich einmal.

Der Züchterpreis des Holsteiner Schaufensters ging dieses Jahr an Margit Petersen aus Sollwitt. Sie ist die Züchterin der überaus erfolgreichen neunjährigen Holsteiner Stute „Zürich“, die ihr Enkelkind Teike Carstensen reitet.

Auch für Leni Petersen vom gastgebenden Reitverein war es ein erfolgreiches Wochenende. Sie gewann nicht nur die Qualifikationsprüfung für den LVM-Cup, eine Stilspringprüfung Kl. L mit einer Note von 8,2 sondern auch die Stilspringprüfung Kl. A* auf ihrem siebenjährigen Holsteiner Wallach Schimmel „Carismo“ mit einer Note von 8,0. Gesamtsiegerin der HS Jugend-Förderung 2016 wurde Lena Magens vom RV Breitenburg.

Zu danken sei noch allen ehrenamtlichen Helfern, die wieder einmal viele, viele Stunden ihrer kostbaren Zeit investiert haben, um den Teilnehmern und den Zuschauern Springsport vom Feinsten in Behrendorf zu zeigen und damit für die Region zu werben.



Jonte Hansen, der Sieger des Großen Preis der Husumer Volksbank, gibt sein erstes Interview

Text und Fotos: Olaf Kyeck

MEIERIEWEG 6
25850 BEHRENDORF
TEL.: 0 48 43 - 20 50 4 - 11
FAX: 0 48 43 - 20 50 4 - 20

**LORENZEN
NISSEN
BAU GMBH**
WWW.LORENZEN-NISSEN.DE

Bau drauf!

- Schlüsselfertige Wohnhäuser
- An- und Umbauten
- Modernisieren und Sanieren
- Gewerbliche Bauten
- Landwirtschaftliche Bauten

E Viöl Jensen
ELEKTRO

Westerende 12 - 25884 Viöl
Tel. 04843-1288 / Fax 04843-204622

Ausführung aller Elektroinstallationsarbeiten
Beratung - Planung - Wartung - Modernisierung

Kundendienst für Hausgeräte
aller Fabrikate von AEG bis ZANUSSI



Veranstaltungen Bondelum

- 10.09. Jubiläum Kindergarten Behrendorf/Bondelum, 14-17 Uhr
- 02.10. Laternelaufen um 19:30 Uhr ab Feuerwehrgerätehaus
- 15.10. Erntefest

Gemeinde Bondelum

Bürgermeister Hans-August Carstensen
Bondelumer Moor 2, 25850 Bondelum
Tel. 04843 949, Fax: 04843 949



Bondelumer Kinderfest mit Grillen der Feuerwehr am Abend

Ein fester Bestandteil des kulturellen Sommerlebens in der Gemeinde Bondelum ist das alljährlich stattfindende Kinderfest. Am 16. Juli 2016 war es endlich wieder so weit. Etwa 20 Kinder fanden sich mit ihren Angehörigen am Feuerwehrgerätehaus ein, um gemeinsam mit zahlreichen Gästen einen ereignisreichen Tag zu erleben.

Das anfänglich etwas durchwachsene Wetter konnte die Stimmung nicht trüben. Die Kinder sangen und tanzten die Wolken unter fachkundiger Anleitung des Festausschusses einfach weg. Hochmotiviert starteten sie dann in ihren jeweiligen Altersklassen in die Wettkämpfe um die Kronen. Enten wurden geangelt, Reifen gerollt, Stiefel geworfen und viele andere Geschicklichkeits- und Schnelligkeitsspiele gemeistert, bis die diesjährigen Royals ermittelt waren.

Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit einem dank zahlreicher Spenden üppig bestückten Kuchenbuffet wurden die Preisträger verkündet und geehrt:

Zoe Ewigleben ist die Königin der 1-2-jährigen, Luca Thomsen ist König der 3-4-jährigen. Franziska Petersen und Robin Petersen bilden die royale Doppelspitze der 5-6-jährigen während Kilian Dethlefs Alleinherrscher der 7-9-jährigen ist. Die Gruppe der 10-11-jährigen wird vom Königspaar Hanna Andresen und Yannick Penk regiert. In der Gruppe der 12-14-jährigen erobernen Kira Drax und – seinem Namen alle Ehre machend – Klaas Koenig den Thron.



Dann übernahm die Freiwillige Feuerwehr das Zepter. Die ersten Amtshandlungen bestanden im in Gang setzen der Zapfanlage sowie dem Anheizen des Grills. Abgerundet wurde das kulinarische Angebot durch zahlrei-

che Salate, die – ebenso wie das Backwerk zum Kaffeetrinken – von engagierten Kinderfest-Freunden zubereitet und gespendet worden waren.

Nach dem Essen hielt die Tombola auch dieses Jahr wieder zahlreiche Preise für die gespannten Loskäufer bereit und die Kinder freuten sich, die inzwischen aufgestellte Hüpfburg erobern zu können. DJ Tim Petersen begleitete das Fest musikalisch.

Zu späterer Stunde hieß es dann für die Altersklasse der junggebliebenen Erwachsenen ihr Können unter Beweis zu stellen und sich im Bierdeckel- und Dreibeinlauf miteinander zu messen. Und weil nach dem Kinderfest bekanntlich vor dem Kinderfest ist, dürfen sich schon jetzt alle auf die Bondelumer Sommerspiele im nächsten Jahr freuen.

HASELUND

Veranstaltungen Haselund

- 23.09. 19:30, Laternelaufen, Feuerwehr, Dörpshus
- 24-26.9. - Goldene Konfirmation
- 27.09. 19:30, GV-Sitzung, Gemeinde, Dörpshus
- 29.09. 19:30, Spieleabend, OKR, Dörpshus
- 02.10. 10:00, Erntedank GD, Kirche, Kirche
- 12.10. 14:30, Erntedanknachmittag, Kirche, Kapelle
- 15.10. 19:30, Erntefest, Gemeinde/OKR, Friedensburg
- 27.10. 19:30, Spieleabend, OKR, Dörpshus

Gemeinde Haselund

Bürgermeister Jan Thormählen
Löwenstedter Staße 27, 25855 Haselund
Tel. 04843 1440, Fax: 04843 27195
E-Mail: jan.thormaehlen@t-online.de
Internet: www.haselund.de



IHR EINKAUFSZIEL IN HASELUND



Hauptstraße 12 • 25855 Haselund
Tel. 0 48 43 / 18 31 • Fax 0 48 43 / 26 36
Spingel-Haselund.Nord@Edeka.de



- Backshop und Kaffeeauschank
- Kuchen • Mittagstisch
- Bio-Produkte • Getränkemarkt
- Reinigungsannahme
- Lottoannahmestelle • Geldautomat

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 6.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 6.30 - 16.00 Uhr

Parkplatz direkt vor der Tür

Fußpflegepraxis

Astrid Schramm

diabetische Zusatzausbildung

Alte Landstraße 3 • 25855 Haselund
Telefon 04843 / 27929 • Mobil 0152/08748781

**Ab sofort ist die Praxis wieder geöffnet.
Ich freue mich auf Ihren Anruf!**

Mitglied im Zentralverband der Podologen und Fußpfleger Deutschlands e. V.



Leistungsprüfung „Roter Hahn“ Stufe 4

Die Freiwillige Feuerwehr aus Haselund hatte sich zu einer erneuten Leistungsprüfung beim Kreisfeuerwehrverband angemeldet.

Drei Leistungsbewertungen hatten die Aktiven schon erfolgreich absolviert, was bis dahin mit drei Sternen auf einem Schild am Feuerwehrgebäude dokumentiert wurde.

Nun sollte der vierte von fünf Sternen dazukommen, dazu hatten sich die Aktiven der Haselunder Feuerwehr entschieden und monatelang war alles Notwendige vorbereitet worden. Der Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein ist sehr interessiert an der Leistungsfähigkeit der Feuerwehren:

„Eine Bewertung der Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit einer ganzen Feuerwehr ist seit vielen Jahren Tradition im Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein.“

So kamen der Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Jan Erik Jessen, der stellvertretende Kreisbrandmeister Wolfgang Clasen und Uwe Kneesch von der Oster-Ohrstedter Wehr als Prüfungskommissare morgens am Tag der Bewertung, lange bevor die Prüfung stattfinden sollte, am Feuerwehrhaus in Haselund an.

Sie machten sich gleich mit dem Auto auf, um einen Einsatzort für eine praktische Übung zu finden.

Dazu waren im Dorf drei Übungsobjekte bei unterstützenden Firmen ausgewählt worden, die die Kommission gleich nach ihrem Eintreffen in Haselund in Augenschein nahm.

Die zahlreichen Zuschauer, selbst zu so zeitiger Stunde und trotz des in diesem Jahr typischen Sommernieselregens, warteten am Feuerwehrhaus gespannt auf die Rückkehr der Herren.

Welches Objekt würden sie für die Übung aussuchen?

Die Brooker Betriebe Kieskontor Dohle, Bauunternehmen Clausen und Landwirt Friedrichsen standen ja zur Auswahl.

Die Kommission kehrte zurück und hatte sich für das Übungsgelände beim Bauunternehmen Clausen entschieden. Sie hatten für diesen Übungsteil ein Szenario ausgedacht, das die Feuerwehrleute dann dort bewältigen sollten.

Allerdings ging es um 10 Uhr erst einmal mit der Aufstellung sämtlicher anwesender Feuerwehrleute in ihren adretten Uniformen los, als erstes für das Mannschaftsfoto. Leider nicht dabei Ehrenmitglied Gerhard Stahl,



Friedrich Spingel und Martin Albertsen. „Ernie“ Hansen schoss, wie auch die vielen anderen Fotos, die diesen Tag „bildlich“ dokumentieren, danach in ordentlichen Reihen zur Begrüßung der Prüfungskommission.

Die drei Herren gingen durch alle Reihen und kontrollierten, ob alle Uniformen den Vorschriften entsprachen, ob die Schulterstücke richtig herum saßen oder vielleicht eine Beschädigung der Uniform zu sehen war. Wehrführer Stephan Thomsen beobachtete diese Kontrolle mit einem guten Gefühl.

Für die Abnahme einer Leistungsbewertung der Stufe 4 ist der Tag total durchstrukturiert und die einzelnen Übungsabschnitte finden in einer vorgeschriebenen Reihenfolge statt, damit bei allen Wehren eine Vergleichbarkeit gegeben ist.

Als nächstes begaben sich die Feuerwehrleute mit der Prüfungskommission, dem Bürgermeister Jan Thormählen und den „Reportern“ in den Versammlungsraum.

Dort referierte Sören Lehnert etwa 20 Minuten über Gefahren bei Feuerwehreinsätzen und anschließend Thomas Flemig etwa 30 Minuten über den Sicherheitstrupp bei Atemschutzsätzen.



GRAFIK NISSEN



Haben Sie Fragen zum „Amt Viöl AKTUELL“!? Zur Verteilung, Redaktion oder Anzeigen!? Rufen Sie mich an oder schicken Sie eine Mail.

KIRCHENWEG 2
24976 HANDEWITT

TELEFON 0461 | 979787
INFO@GRAFIK-NISSEN.DE

Naturkosmetik erleben

Hautnah

demeter

Kosmetik für heilende Berührung.

*Gönne Dir eine Kosmetikbehandlung,
bei der Heilenergie fließt.*

Mehr Info unter Telefon 04843-887 und 0151-16603346

Hannelore Lorenzen
Sönnigskoppel 5 - 25855 Haselund



Anschließend wurde das Fahrzeug auf Ausrüstung, Ordnung und Sauberkeit untersucht, wozu KBM Wolfgang Clasen nachher bemerkte: „Da kann man nicht viel besser machen!“

Zum nächsten Punkt des Tagesablaufs zogen die Aktiven ihr „Arbeitszeug“ an, was fast schade war, da die wunderbare Ordnung in den Kleiderspinden so zerstört wurde. Aber die Kontrolle der Arbeitskleidung „am Mann“ bestand die Gruppe selbstverständlich dann auch.

Der Trupp aus den 25 Männern stellte sich in seinem Arbeitszeug in Reihen auf und absolvierte einen Marsch durch das Industriegebiet in Haselund. Nach ihrer Rückkehr musste als nächstes „Fremd- und Selbst-Rettung in der Höhe“ aus einem Hubwagen der Firma Maik Timmsen vorgeführt werden.

Danach sollten einige Feuerwehrleute eine weitere ausgedachte Rettung demonstrieren: Eine Figur war als Verletzter unter herabgerutschten Baumstämmen, die die Firma IMP Pobüll dafür bereitgestellt hatte, neben dem Anhänger eingeklemmt und sollte befreit und zum Abtransport bereitgemacht werden. Zu dieser Befreiungsaktion bemerkte die Kommission später, dass sie die Nutzung des Löschschauchs wegen des Fehlens einer Winde sehr kreativ und klug fand.

Aus der gesamten Gruppe wählten die Prüfer dann einige Männer aus, die ihre Knotenkenntnisse an bereitgelegten Seilen zeigen mussten.

Renate Sterner hatte mit Urte und Monika Hansen in der Zwischenzeit dafür gesorgt, dass alle ein gutes Mittagessen einnehmen konnten. Petra und Liska Poschkamp mit Hanna Jessen sorgten auch draußen für das Wohlergehen der Anwesenden. So gestärkt ging es dann zum Höhepunkt der Prüfungen! Die Kommission fuhr zum ausgewählten „fiktiven“ Einsatzort und bereitete dort das Szenario vor. Beim Eintreffen der Feuerwehr quoll Rauch aus dem Lagerhaus beim Bauunternehmer Clausen heraus. Über die Örtlichkeiten und den Brandherd war nichts bekannt und über Personen, die eventuell in dem Gebäude sein könnten, wusste beim Erscheinen auch Niemand etwas.

Vom Hydranten mussten bis zum Einsatzort viele Schläuche verbunden werden, da der Weg weit war. Atemschutzträger gingen in das Gebäude, um sich ein Bild von den Örtlichkeiten zu machen. Dann sollte auch nach einer Person gesucht werden, die eventuell im Lager sein könnte, was aber durch die starke Rauchentwicklung schwierig war. Plötzlich war, als zusätzliche Schwierigkeit, kein Wasser mehr aus dem angeschlossenen Hydranten zu bekommen. Daher mussten die am Fahrzeug zurückgebliebenen Feuerwehrleute eine Leitung zu einem weiter entfernten Hydranten legen. Die Prüfungskommission beobachtete genau, wie der Einsatz verlief, wie die Verständigung der einzelnen Trupp-Teile gelang und wie die Arbeit der Atemschutzträger vorbereitet und ausgeführt wurde. Nachdem eine „Person“ aus dem Gebäude geborgen worden war und der „Brand“ gelöscht war, machten sich die drei Herren der Kommission auf den Rückweg zum Feuerwehrhaus.



Das ganze gebrauchte Material musste vor Ort eingesammelt und zum Reinigen verpackt werden, dann kehrten die „Retter“ auch zurück. Nachdem die Männer ihre Arbeitskleidung durch die Uniform getauscht hatten, warteten alle gespannt auf die Bewertung der Prüfungskommission. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Wolfgang Clasen teilte dann im Versammlungsraum mit, dass der Stern „erarbeitet“ sei.

Bei der Bewertung hatte er wenig auszusetzen. Von 608 möglichen Punkten hatte die Mannschaft 535 erreicht! Er nannte das „eine gigantische Leistung“! Er forderte die Männer auf, sie sollten doch auf den fünften Stern hinarbeiten, da sie als Team so gut funktionierten. Das hätten er und seine Kollegen schon bei ihrem Eintreffen am Morgen festgestellt.

Er übergab Wehrführer Stephan Thomsen den Stern für das Schild zum Aufkleben und die Urkunde!

Stephan Thomsen freute sich sehr und bedankte sich bei allen, die ihn immer unterstützen würden. Es war eine lange Reihe von Personen, die er da aufzählen hatte! Die Unterstützung in der Mannschaft, mit der Übernahme von vielen zusätzlichen Aufgaben, sei eine große Hilfe für alle. Ein besonderer Dank ging noch an die Ehefrauen!

Bürgermeister Jan Thormählen lobte den Zusammenhalt der Männer und dankte Stephan für seine unermüdliche Arbeit. Er sei stolz auf die Wehr. Da die Aktiven viel geübt hatten und so wussten, was sie leisten können, hatten sie insgeheim das Erringen des vierten Sterns vorbereitet: Der Wehrführer erhielt eine große Torte mit dem „roten Hahn“ und „vier“ Sternen, die er anschließend mit allen Anwesenden teilte. Außerdem hatten sie, wie bei „Gewinnermannschaften“ üblich, ein „Jubel-T-Shirt“ mit vier Sternen für Stephan Thomsen machen lassen, das er auch gleich anzog!



Neue Leitung in der KiTa Haselund-Löwenstedt

Liebe Leserinnen und Leser,
an dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen als neue Kita-Leitung vorstellen. Mein Name ist Tanja Weilbach-Hornburg, ich bin 44 Jahre alt und wohne in Jörl. Ich bin Mutter einer Tochter.
Seit dem 01. August 2016 leite ich die Ev Kindertagesstätte Löwenstedt / Haselund.
Im Anschluss an meine Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik in Flensburg sammelte ich zahlreiche Erfahrungen in unterschiedlichen Kindertageseinrichtungen.
Die letzten 20 Jahre habe ich in einer Kindertagesstätte in Flensburg gearbeitet und die Einrichtung mit fünf Gruppen ab Januar 2005 bis Juli 2016 geleitet.



Ich bin staatlich anerkannte Erzieherin und systemische Beraterin.
Nun freue ich mich auf die neue Aufgabe und möchte mich bei allen Kolleginnen, Kindern, Eltern, meinem Träger und der Kirchengemeinde für die herzliche Aufnahme bedanken.

Mit freundlichen Grüßen
Tanja Weilbach-Hornburg



Einladung zur Informationsveranstaltung: Senioren-Wohnpark „Alte Schule“

Am Donnerstag, den 29.09.2016, um 18:00 Uhr, laden wir Sie recht herzlich zu unserer Informationsveranstaltung Senioren-Wohnpark „Alte Schule“ Haselund ein. Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten des ambulanten Pflegedienstes Johannes Carstensen GbR in der Löwenstedter Straße 18 in Haselund statt.

An diesem Abend möchten wir Ihnen das Projekt Senioren-Wohnpark „Alte Schule“ ausführlich vorstellen und gerne Ihre Fragen dazu beantworten. Wenn Sie an der Informationsveranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 04843 1224 verbindlich an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für Getränke ist ausreichend gesorgt und der Eintritt ist selbstverständlich kostenlos. Wir freuen uns auf Sie!



Wenn Sie Hilfe benötigen oder Fragen haben, rufen Sie uns gerne während unserer Bürozeiten (montags bis freitags von 8-17 Uhr) Tel.: 04843 1224 an oder besuchen Sie unsere Homepage www.apjc.de.

Senioren-Wohnpark "Alte Schule"


8 Betreute Pflege - Apartments
ca. 25 - 30 m²

FRAGEN / INFO gerne unter:
Tel.: 04843 / 1224

Wohngemeinschaft für 12 Pflegebedürftige
ca. 400 m²

BAUHERR:
Grundstücksgemeinschaft
Nicole Carstensen und
Wenke Carstensen
25855 Haselund
Tel.: 04843 / 1224



PLANUNG und STATIK:
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Eugen Siefert
25850 Behrendorf
Tel. 04843 / 20 50 50
www.eugensiefert.de

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016
erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.

TAXI
Köster
04843/27100

HELFEN · PFLEGEN · BERATEN



AMBULANTE PFLEGEDIENSTE
Johannes Carstensen GbR



DE KOLLUNDER GbR
Essen auf Rädern · Partyservice
Fußpflege · Hausmeisterdienste

www.apjc.de

Löwenstedter Straße 18
25855 Haselund
Tel.: 04843-1224
Fax: 04843-27222
E-Mail: info@apjc.de



Qualitätsgeprüfter
Ambulanter
Pflegedienst

Was für ein launischer Sommer – trotzdem viel passiert im Schwimmbad

Das Schwimmbad in Haselund startete in diesem Sommer mit Top-Wetter in die Saison. Nachdem unter Anleitung von Volker Poschkamp das Schwimmbad in gewohnter Weise durch viele Freiwillige und mit Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr gereinigt wurde, stieg die Wassertemperatur in den ersten Wochen bis auf 26 °C an. Doch danach ließ das gute Wetter lange bis Mitte August auf sich warten. Die Badeaufsichten konnten daher leider viel zu wenige Gäste begrüßen.



Wir hatten das Glück, dass im Rahmen eines Kunstprojektes die Klasse 8b der Gemeinschaftsschule Viöl die Umkleidekabinen neu gestaltet wurden. Unter Anleitung des Klassenlehrers Herrn Nielsen und der Kunstlehrerin Frau Paulsen-Carstensen waren viele fleißige Helfer sehr kreativ. Nun können wir uns an den neu entstandenen Motiven erfreuen. Darunter finden wir diverse Fische, eine Meerjungfrau, aufgepöppelte „Simpsons“ und eine Eisdielen. Vielen Dank für euren mehrtägigen freiwilligen Einsatz. Ein großer Dank an Maler Christian Hansen, der uns mit den richtigen Farben und seiner Eigenleistung bei den Vorbereitungen half. Auch Markus und Louis Clausen haben sich die Zeit genommen und uns beim Voranstrich geholfen.

Jürgen Henningsen mit seinem Team erneuerte zum Abschluss noch die alten Holztüren der Kabinen, einfach klasse.

Der Förderverein finanzierte das gesamte Projekt Umkleidekabinen mit ca. 800 €.

Trotz nur mittelmäßigen Temperaturen fand am 10. Juli die Pool-Party statt. Immerhin 70 Gäste kamen und konnten sich mit Waffeln und Brat-Hotdog, sowie mit Kaffee und kalten Getränken stärken. Das „Walk on Water“ war wieder als



Attraktion im Schwimmbad. Da nicht so viele Gäste da waren, konnten die Kleinen sogar fünf oder sechsmal ihr Können in den Bällen zeigen.

Vielleicht ist es schon aufgefallen, dass nun der Hinweiskasten beim Schwimmbad mit einem neuen Schild versehen wurde. Es zeigt das von Thomas Albertsen und seiner Fa. Konzept 13 gestaltete Logo des Fördervereins. Wir bedanken uns bei Thomas ganz herzlich für das gespendete Logo, ein neues Banner, eine neue Fahne und nicht zuletzt dieses neue Hinweisschild. Der Wiedererkennungswert unseres Vereins ist deutlich gestiegen.

Durch die großartige Unterstützung vom Bürgerwindpark Haselund/Viöl und der Fa. HEIWE, Haselund konnten wir uns in diesem Jahr einen Reinigungsroboter anschaffen. Bernd Jensen übergab als Aufsichtsratsmitglied des Windparks und als Firmenchef gleich zwei Schecks. Mehrmals in der Woche wurde in dieser Badesaison



der Grund des großen Beckens gereinigt, ohne dass fleißige Helfer des Schwimmbades mehrere Stunden selber Hand anlegen mussten. Eine tolle Erleichterung für die Gemeindearbeiter Lolita Jensen und Volker Poschkamp. Und nebenbei wird auch die Wasserqualität deutlich verbessert.



Der verbleibende Eigenanteil des Fördervereins betrug rund 800 €. In diesem Jahr musste auch das große Tor zum Schwimmbad erneuert werden. Wir sind froh, dass wir der Gemeinde die Kosten in Höhe von 1.800 € von der Hand

halten konnten.

Die Fete Haselund half uns dabei mit einer Spende in Höhe von 500 €. Vielen Dank an Uwe Jahnke, Eike Gonne Leve und Merle, die uns im Rahmen einer kleinen Feier im Schwimmbad den Scheck übergaben.



Die Fete konnte uns auch in diesem Jahr unterstützen, obwohl sie mit der Buchung von zwei Live-Bands bei der Haselund-Fete ein größeres finanzielles Risiko gegangen war. In diesem Zusammenhang brachte Uwe

Jahnke nochmals seinen Dank zum Ausdruck, dass viele Sponsoren der Fete mit Spenden halfen. Besonders zu erwähnen das landtechnische Lohnunternehmen IMP Pobüll mit ihrer technischen Unterstützung.

Im August bestand auch wieder die Möglichkeit, Schwimmbadzeichen zu machen. Aufgrund des schlechten Wetters wurde dieses Angebot aber nicht so in Anspruch genommen. Immerhin fünf Kinder trauten sich an die Prüfungen und haben alle bestanden. Herzlichen Glückwunsch.

Zum Saisonabschluss - am 04.09. war der letzte Badetag - bedankte sich der Förderverein bei allen Badeaufsichten mit einem Abgrillen bei Frauke Marohn in der Laube. Besonders Kerstin Heuer-Lehnert ist für die Organisation der Schwimmbad-Aufsichten zu danken. Alle hoffen nun im kommenden Jahr auf einen guten Sommer, damit wir uns wieder alle im Schwimmbad treffen können.

Fußballgucken für einen guten „Zweck“



Intern hatte es sich herum gesprochen: „Kommt ihr zum Fußballgucken bei Jan?“ Ja das war klar, die EM gucken wir bei Gartenholz Kiehne in der Halle. Gemeinsam macht es auch viel mehr Spaß. Mit der „Schnib-

belstuuv- Katrin“ Thomsen machte Jan Kiehne den Ausschank. Und schnell wurde beiden klar, für wen sie diesen „Erlös“ spenden wollten: Für Lennes Hinrichsen aus Haselund.

Lennes ist 2013 mit einer Form von Muskelschwund geboren worden, und damit Lennes noch selbständiger wird und noch mehr Spaß am Leben be-

kommt, wird auch immer mehr Geld benötigt, als vorhanden ist: Ein größeres Auto muss gekauft werden, eine Delphin-Therapie, die Familie Hinrichsen im Februar 2016 auf Curaçao gemacht hat, war so ein großer Erfolg für Lennes, dass sich die Eltern wünschen, noch einmal mit Lennes dahin fliegen zu können.

Es gab viele kurze Nächte mit einer Menge Arbeit für die „Bedienungen“, aber nach dem Kassensturz machten die strahlenden Kinderaugen von Lennes alles wieder gut.

„Wir konnten 800 Euro überreichen und möchten uns bei allen EM Fans herzlich, auch im Namen von Familie Hinrichsen, bedanken!“, sagen beide aus vollem Herzen.

Ines und Kenny Hinrichsen, Kielsingang 3, 25855 Haselund
Empfänger: Dolphin Aid e.V., IBAN: DE52 3005 0110 0024 24
SWIFT-BIC: DUSSDE33XXX, Verwendungszweck: Lennes Steen Hinrichsen

Bürgerbus: 4-Dörfer Haselund – Löwenstedt – Norstedt – Sollwitt

Wir fahren ab September 2016 14-tägig donnerstags gemeindeübergreifend nach Husum zum Wochenmarkt oder nach Flensburg in den Citti-Park!

Jede Person, die sich tel. oder persönlich angemeldet hat, wird direkt von zu Hause abgeholt! Anmeldung bei Kerstin Heuer-Lehnert, Tel. 2174 oder 0151 4321 5051 – sollte ich den Anruf verpassen, hinterlasst mir Eure

Tel. Nr., ich rufe zurück! Ankunft Wochenmarkt bzw. Citti-Park, ca. 9:30 Uhr, Rückfahrt gegen 11:30 Uhr bzw. nach Absprache mit dem Fahrer!

Tag	Stadt			
08.09.16	06.10.16	03.11.16	01.12.16	Husum
22.09.16	20.10.16	17.11.16	15.12.16	Flensburg Citti Park

Auf dem Weg zum flächendeckenden Glasfasernetz der BürgerBreitbandNetz

Das Internet hält Einzug in immer mehr Bereiche des Alltags. Die Entwicklung neuer Anwendungen hat zur Folge: Der Bedarf an ein leistungsfähiges Netz steigt rapide.

War gestern ein Anschluss mit 16 Mbit ein Wunsch, sind heute Anschlüsse unter 50 Mbit kaum noch ausreichend.

„Wir fangen da an, wo andere aufhören! Wir bauen heute schon das Netz für die Zukunft. Denn unser Netz ist heute schon gigabit – fähig,“ betont Ute Gabriel Boucsein - Geschäftsführerin der BBNG auf der Informationsveranstaltung, die den Startschuss für den möglichen Ausbau des Netzes in Haselund gibt. Frau Gabriel- Boucsein ergänzt:

„Jedes Haus der Gemeinde Haselund erhält die Chance einen Glasfaseranschluss zu bekommen und damit die Verbindung in das weltweite Netz ohne Störung, ohne Leistungsbegrenzung. Je nach Bedarf des Kunden – egal ob als Privat- oder Geschäftskunde.“

„Auch Haselund möchte wie die angrenzenden Gemeinden diesen wichtigen Standortfaktor für Wohlstand und Lebensqualität sichern. Der Gemeinderat und ich empfehlen allen Bürgerinnen und Bürgern, sich über das Angebot der BürgerBreitbandNetz Gesellschaft zu informieren und dann hoffentlich zu dem Entschluss zu gelangen, das Projekt zu unterstützen,“ sagt Bürgermeister Jan Thormählen.

Informiert wird jeden Freitag von 9 – 12 Uhr im Spingel Frischemarkt in Haselund. Weiterer Informationstermin: 21.09.2016 im Dörpshus Haselund um 17:00 - 20:00

Denn für den Ausbau gilt die Voraussetzung, dass 68% aller Haushalte mitmachen.

Übrigens: Bereits nach nur einer Informationsveranstaltung haben bereits mehr als 200 Haushalte die Informationsunterlagen „abgeholt“.

Dieselstr. 1 - 25813 Husum / Nordsee

Fon: +49 (0) 48 41 – 90 42 88 0, Internet: www.buergerbreitband.de

E-Mail: info@buergerbreitbandnetz.de

Für jeden das Richtige ...



Gartengeräte von efco
im Grünen zu Hause

Carstensen Landtechnik
25855 Haselund
Tel. 04843-597

www.efco-motorgeraete.de



Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016 erscheint - ist der 15. Oktober 2016.

Besondere Auszeichnung für den Jubilar Christian Cramer



Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die Amazonen und Reiter in diesem Jahr morgens, aus besonderem Anlass, auf den Weg, den noch amtierenden König Christian Cramer Zuhause abzuholen. Christian Cramer feierte seine 60. Teilnahme am Haselunder Ringreiten und erhielt dafür vom ersten Vorsitzenden André Wolff einen gläsernen Pokal und eine besondere Scherpe.

Zurück auf dem Festplatz stritten dann 35

Ringreiter, darunter 14 Amazonen, um Preise und Pokale.

Den Pokal für die ersten drei Ringe sicherte sich André Wolff. Nachmittags stand nach Auswertung der Ringlisten fest, wer zu den 10 Besten gehört. Der erfolgreichste Reiter wurde Christian Cramer mit 36 Ringen. Den K.-O.-Pokal sicherte sich Janina Petersen, die daraufhin noch um den U20-



Pokal umritt. Diesen sicherte sich dann aber Alina Wolff mit 19 Ringen. Der Amazonenpokal ging an Merle Höpfner mit 25 Ringen. Ihr gelang es außerdem, den Mannschaftspokal für Kollund mit Ulf Petersen und Chris Brodersen zu ergattern. Sie erzielten Insgesamt 58 Ringe.

Beim Königsreiten wurde es dann noch einmal spannend. Vor großer Kulisse trafen Hajo Carstensen, Nils Brodersen und Roland Petersen die ersten drei Königsringe und leisteten sich im Anschluss ein spannendes Stechen, um die Königswürde. Nach mehrfachem Durchreiten der Bahnen bewies Hajo Carstensen die ruhigste Hand und sicherte sich den langersehnten Königstitel, der am Abend in der Gaststätte Friedensburg in Löwenstedt ordentlich gefeiert wurde.

Königinnen räumen alles ab

Goldener September: jetzt wird es schön, hieß es in den Medien, doch beim Kinderringreiten in Haselund am 4. September spielte das Wetter leider nicht mit. Dies tat der Gier nach Ringen jedoch keinen Abbruch. Eingehüllt in Regenzeug ging es entweder mit der Hilfe von Mutti oder Vati durch die Gally – oder bei den größeren Kindern im Gallop allein. Jeder mitgenommene Ring wurde von den vielen Zuschauern, die trotz des unbeständigen Wetters zahlreich erschienen waren, bejubelt.

Zur Mittagspause stillte der Schützenverein bei Reitern und Gästen aufkommenden Hunger und Durst. Gestärkt ging die Jagt auf die letzten Ringe weiter.

Am Ende stand fest, dass es zwischen Jule Sterner und Talina Carstensen, bei den Kindern über 10 Jahren, noch ein spannendes Stechen um den Königstitel geben würde, denn beide hatten 72 Punkte gesammelt. Beim Umreiten hatte Talina die sicherste Hand und holte sich den Königstitel. Der erste Platz ging somit an Jule Sterner vor Josi Brodersen mit 57 Punkten

und Sabrina Petersen mit 54 Punkten. Bei den unter Zehnjährigen sicherte sich Carolin Petersen den Königstitel mit 35 Punkten.

Der erste Platz ging an Sünne Wolff mit 31 Punkten, gefolgt vom Vorjahreskönig Lennart Lorenzen mit 24 Punkten und Targe Petersen mit 23 Punkten. Jüngste Teilnehmerin war Alina Müller mit 4 Jahren. Sie erkämpfte sich 20 Punkte.

Die beiden Königinnen sicherten sich außerdem den K.-O.-Pokal, um den die Kinder in diesem Jahr das erste Mal umgeritten haben.



Veranstaltungen Immenstedt

- 17.09. Ringreiten, Ahrenviöl
- 18.09. Kinderringreiten, Ahrenviöl
- 20.09. Spielnachmittag, Sozialverband, 14:30, Dörpshuus
- 29.09. Lotto Sozialverband, 19:30, Hotel Immenstedt-Bahnhof
- 04.10. Spielnachmittag, 14:30, Landgasthof Immenstedt-Kiel
- 10.10. Gemeindevertretersitzung, 20:00, Hotel Immenstedt - Bahnhof
- 15.10. Seniorennachmittag, Kirchengemeinde Schwesing, 14:30, Gemeindehaus Wester Ohrstedt
- 17.-21.10. - Ferienkirche, Kirchengemeinde Schwesing, Schwesing, Kirche
- 18.10. Spielnachmittag, Sozialverband, 14:30, Dörpshuus

Alarmübung in Immenstedt

Am 23.06.16 um 18:45 heulten die Sirenen in den Gemeinden Immenstedt, Schwesing und Wester-Ohrstedt. Was war passiert?

In Immenstedt, bei ehemals Getränke Rohdis, wurde eine starke Rauchentwicklung gemeldet. Die Wehren waren schnell am Einsatzort. Einsatzleiter Heiko Hansen befragte Personen, ob sich noch Personen im Gebäude befinden. Nach Angaben der befragten Personen, seien Jugendliche in das Gebäude eingedrungen und nicht wieder heraus gekommen. So rüsteten sich die Feuerwehrleute mit schwerem Atemschutz aus, um die Personen zu retten.

Gleichzeitig wurde die Wasserversorgung aufgebaut und mit der Brand-



Wasserversorgung wird aufgebaut

bekämpfung begonnen. Nach einer halben Stunde waren die Jugendlichen gerettet. Die Personen wurden dem Rettungsdienst übergeben. Diese waren 18 Kinder aus der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl-Immenstedt. Die Löscharbeiten wurden fortgesetzt,

und das Gebäude wurde noch einmal zur Sicherheit mit der Wärmebildkamera, von der Feuerwehr Schwesing, durchsucht, ob sich noch Personen im Haus befinden.

Nach dem Abbau ging es in die Gastwirtschaft Immenstedt Bahnhof. Hier wurde erst mal der Durst gelöscht und der Hunger gestillt. Nach dem Essen begrüßte der Wehrführer Heiko Hansen alle Kameraden, die Bürgermeister Johannes Feddersen aus Immenstedt und Wolfgang Sokoll aus Schwesing, die Jugendfeuerwehr und das Team vom Rettungsdienst.

Senienschützenfest

Der Sozialverband Immenstedt richtete wie schon seit Jahren für die Senioren das Schützenfest aus. Die Veranstaltung Seniorenschützenfest fand im Dörpshuus statt.

Mit einer gemütlichen Kaffetafel begann das Schützenfest. Anschließend starteten die Schützenschwestern und Schützenbrüder das Schießen mit dem Luftgewehr bzw. das Glücksrad drehen.

Mit einem Pendelverkehr fuhren die SchützenInnen und Schützen zum Immenstedter Waldhütte zum Wettbewerb.

Nach dem Schießwettbewerb, wurde akribisch die Auswertung durchgeführt. Nach der Auswertung standen die Preisträger fest und die neue Königin wurde proklamiert.

Gemeinde

Immenstedt

Bürgermeister Johannes Feddersen
Hauptstraße 53 a, 25885 Immenstedt
Tel.: 04843 27967
E-Mail: h.feddersen@web.de



Löscharbeiten und Rettungsmaßnahmen werden durchgeführt

wichtig sei, mit mehreren Wehren zu Üben. Nur so könne man einen Einsatz schnell unter Kontrolle bekommen. Sie dankten den Wehren für ihren Einsatz und wünschten ihnen eine Gesunde Rückkehr von den Einsätzen. Heiko Hansen bedankte sich auch recht herzlich bei Manfred Eggert aus Immenstedt, der das Anwesen Rohdis gekauft hat. Es sei doch selbstverständlich dass man so ein Gebäude zur Verfügung stelle, sagte Manfred Eggert. So ein Gebäude hat man selten zum Üben, da es sich um ein mehr-



Einsatzleiter gibt Einsatzbefehle

stöckiges Gebäude handelt, fügte Heiko Hansen hinzu.

Um 21:45 Uhr meldeten sich alle Wehren wieder einsatzbereit im Gerätehaus.

Es wurden verschiedene Punkte angesprochen, die man hätte anders oder besser machen können. Wie zum Beispiel die Fahrzeugstellung und die Lage der Schläuche. Anschließend übernahmen die Bürgermeister das Wort. Sie betonten, dass es

Beim Schießen errangen folgende Schützenschwestern und Schützenbrüder die Preise:

- Königin: Marieanne Petersen (mit 34 Ringe)
- 1. Preis: Hans-Werner Schneider (mit 34 Ringe)
- 2. Preis: Johannes Adolf Albertsen (mit 34 Ringe)
- 3. Preis: Gretchen Schneider (mit 33 Ringe)

Beim Glücksrad waren erfolgreich:

- 1. Preis: Ruth Möller (mit 275 Punkte)
- 2. Preis: Käthe Carstensen (mit 235 Punkte)
- 3. Preis: Renate Schröder (mit 232 Punkte)
- 4. Preis: Annemarie Eckert (mit 230 Punkte)

Nach der Siegerehrung wurde für die Teilnehmer gegrillt. Der Vorsitzende

Kindergarten Immenstedt erhält einen Kinderbus

Annette Gattermann-Steffens, Antje Feddersen und Carola Wotschke, alles Erzieherinnen des Kindergartens in Immenstedt, sind sehr froh, dass endlich ein Kinderbus gekauft werden konnte. Besonders für längere Spaziergänge wird das „knallgelbe“ Gefährt gerne genutzt. Die Touren zum Bauwagen sind jetzt nur noch halb so anstrengend. Die Kinder können sich dann im Bus ausruhen, wenn sie nicht mehr laufen mögen und sie lernen sich auch mal abzuwechseln.

Ermöglicht wurde der Kauf durch den Förderverein Kindergarten Immenstedt und die Husumer Volksbank. Beim bunten Nachmittag im letzten Jahr konnte die Fördervereinskasse bereits durch Kuchenverkauf und Spenden gefüllt werden. Und auch die Tombola beim Kinderfest und weitere Spenden beim Waldgottesdienst halfen dabei, das nötige Geld zusammen zu bekommen. Die restliche Summe übernahm die Husumer Volksbank. Jörg-Peter Radtke, Vorsitzender des Fördervereines, lobte ausdrücklich die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Husumer Volksbank und deren schnelle Zusage.

Stolz zeigten die Kinder ihren Eltern den neuen Bus. Sünje Hansen und



Sandra Thiesen sowie Kristina Carstensen, Mitarbeiterin der Husumer Volksbank, durften zwar nicht mitfahren, dafür aber mal ziehen. Wir wünschen allzeit gute Fahrt.

„Spiel ohne Grenzen“ wieder ein voller Erfolg

Zum dritten Mal hatte die Immenstedter Bude das "Spiel ohne Grenzen" auf die Beine gestellt.

Das gute Wetter sorgte für reges Publikumsinteresse auf dem Dorfplatz. Die Teilnehmer, aber auch die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten. 11 Teams mussten sich in zehn verschiedenen Spielen messen. So galt es beim „betrunkenen Kellner“ für die Teilnehmer, nach sechs Drehungen um die eigene Achse ein volles Tablett von A nach B zu bringen. Zum Sackhüpfen hatten sich drei Mannschaftsmitglieder in einen Riesensack zu begeben und nach selbst ausgerufenen mehr oder weniger rhythmischen



Kommandos eine festgelegte Strecke zurückzulegen. „Frisbeekegeln“ nannte sich ein Spiel, bei dem Flaschen mit einer Frisbeescheibe umgeworfen werden mussten. Als technisch am aufwendigsten erwies sich ein "fliegender Teppich". Hier standen jeweils vier Teammitglieder auf einem Teppich, der von einem Trecker gezogen wurde. Jedes Mitglied musste möglichst viel Wasser am Ende der Strecke in seinen Bechern behalten. Einmal wieder Kind sein durfte jeder Teilnehmer beim "Schweinestechen", das vielen Immenstedtern vom Kinderfest bekannt ist. "Das Schöne an den Spielen ist, dass jeder mitmachen kann. Egal ob jung oder alt. Und es ist jedes Jahr wieder ein schönes Fest", waren sich die



Teilnehmer einig. Die Organisatoren der Immenstedter Bude lobten alle Wettkämpfer für ihren engagierten Einsatz, bevor die Ergebnisse bekannt gegeben wurden. Den Sieg trug das Frühstücks-PZ davon, gefolgt von dem Team "Schlafmützzz" und den Immenstedter Linedancern. Die weiteren Plätze belegten "Pflegerstufe 0", "Busches", "Jägermeister", "CDEAW", "Fire Fighters", "De Ole Landstraat", "De Wienclub", "Luken Allstars". Der Ehrenpreis für die beste Verkleidung ging (wie im Vorjahr) an "die Busches".

Der Überschuss der Veranstaltung kommt - wie in den Vorjahren auch - wieder einem gemeinnützigen Zweck in der Gemeinde zugute. So sind in den letzten Jahren zusammen mit dem Fußballturnier, das über zehn Jahre vorher von der Immenstedter Bude organisiert wurde, bereits über 6.500 € zusammengekommen.



Veranstaltungen Löwenstedt

- 24.-26.09. - Kirche: Goldene Konfirmation
02.10. Feuerwehr: Laterne laufen ab Feuerwehrgerätehaus, 19.30 Uhr
02.10. Kirche: Erntedank- Gottesdienst, 10:00 Uhr, Kirche Viöl
08.10. Gemeinde: Ernteball, 19:30 Uhr, Friedensburg
12.10. Kirche: Erntedanknachmittag, 14:30 Uhr, Kapelle Löwenstedt

Gemeinde Löwenstedt

Bürgermeister Holger Jensen
Norderfeld 9 a, 25864 Löwenstedt
Tel.: 04673 870, Fax: 04673 870
E-Mail: norderkerns@aol.com



Reitturnier in Löwenstedt – Wieder ein voller Erfolg



Sören Thoroë
RC Behrendorf



Maren Hansen auf Janosch,
Siegerin des M** Springens
vom Reitclub Süderlügum



Hanna Edler
RC Löwenstedt

in einem weiteren Springen der Klasse L sowie Nina Schwarz vom Behrendorfer RC mit einem 1. Platz im Stil-spring WB.

Der Sonntag, der uns kurzfristig, nach den heftigen Gewitterschauern der Nacht, vor eine kleine Herausforderung stellte, war wieder zu einem großen Teil für unsere jüngeren und ganz kleinen Reiter reserviert.

Wie schon in den vergangenen Jahren, standen für die Altersklassen von 2001 bis 2011 verschiedene Prüfungen wie z.B. ein Vorführ- und Pflege-wettbewerb, ein Ponyführzügelwettbewerb, sowie Pony-Reiterwettbewerb auf unserem Programm, die trotz

Von Freitag den 26. bis Sonntag 28. August gab es wieder drei tolle Tage Reitsport bei uns in Löwenstedt. Ein großer Dank gilt dem Helfer-Team, das durch sein großes Engagement dafür gesorgt hat, dass die Reiterinnen und Reiter wieder die bestmöglichen Bedingungen an allen drei Turniertagen hatten und auch die Zuschauer auf ihre Kosten kamen.

Die Anzahl von knapp 1500 Nennungen von zeigte uns wieder, welchen Stellenwert unser Turnier in der Region einnimmt. Da wir sowohl für den Nachwuchs, wie auch die „Profis“ eine Menge zu bieten haben, ist unser Turnier in Löwenstedt ein fester Bestandteil im Turnierkalender vieler Reiter.

Bei strahlendem Sonnenschein standen am Freitag mit 128 Starts Dressurprüfungen der Klasse A und L sowie Springpferdeprüfungen für 4 bis 6 jährige Pferde der Klasse A* bis M auf dem Programm. Bekannte Gesichter wie z.B. Peter-Jakob Thomsen, Björn Behrend oder Berit Nagel sowie auch Starter verschiedener Nationen wie z.B. Schweden, Niederlande und Polen die für deutsche Reitvereine starten, kämpften um den Sieg.

Wer am Samstag das gesamte Turniergeschehen mitverfolgen wollte, musste sich früh auf den Weg machen, denn bereits um 7.30 Uhr standen die ersten Dressurreiter und ab 8 Uhr die ersten Springreiter am Start. Ein besonderes Highlight des Tages war die Stil-springprüfung der Klasse L für Junioren, da hier die Möglichkeit bestand, sich durch Erreichen der ersten drei Plätze, für die Warsteiner Reitsportförderung zu qualifizieren. Gewonnen wurde diese Prüfung von Lena Magens vom Reitverein Breitenburg mit einer Wertnote von 8,4.

An diesem Tag waren auch viele Reiterinnen und Reiter aus der Region am Start, die gute Plazierungen für sich verbuchen konnten wie z.B. Tomke Vollbehr vom RC Behrendorf mit einem 1. Platz im Dressur WB, Annika Albertsen vom RC Blau Weiß Löwenstedt mit einem Sieg im Stil-springen der Klasse A*, Thies Jensen vom eigenen Reitverein mit einem dritten Platz im L Springen sowie Björn Behrend vom RC Behrendorf mit einem 1. Platz

immer wieder aufziehender Gewitter, alle stattfinden konnten. Durch die vielen Nennzahlen sehen wir uns immer wieder darin bestätigt, wie wichtig es ist, ein besonderes Augenmerk auf die Jugend zu legen. Auch in unserem Verein wird die Jugendarbeit groß geschrieben und trägt bereits die ersten Früchte, wie es an den Platzierungen zu sehen ist.

Hanna Edler konnte in drei Ponywettbewerben zwei erste und einen zweiten Platz erringen, Hanna Blamüser siegte im Pony Reiter WB und wurde zweite im Pony Führzügelwettbewerb, Monja Jensen konnte die Siegerschärpe des Vorführ- und Pflege-wettbewerbs mit nach Hause nehmen



Friedensburg
Ihre Gaststätte in Löwenstedt

- Festlichkeiten aller Art bis 170 Personen
- Bundeskegelbahn
- Heuboden / Grillen ab Mai jeden Donnerstag
- Offener freier Hotspot

Gaststätte Friedensburg · Inh. Uwe Thomsen
Westerfeld 1 · 25864 Löwenstedt · Tel. 04843 – 12 27
www.friedensburg-loewenstedt.de · uwe-thomsen-best@gmx.de



Springen und das M** Springen um den Preis der Husumer Volksbank. Das KO Springen wurde aufgrund der widrigen Wetterbedingungen abge- sagt, doch das M** Springen konnte, dank vieler fleißiger Helfer die den Platz bestmöglich hergerichtet haben, mit leicht entschärfter Parcours- führung planmäßig stattfinden.

Die Siegerin des diesjährigen Springens um den Preis der Husumer Volks- bank heißt Maren Hansen vom R.V. Süderlügum.

Im Namen des Vorstandes möchte ich mich auf diesem Wege noch einmal bei allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Helfern und unseren vielen Sponsoren bedanken, ohne die so ein Event überhaupt nicht durchführbar wäre.

Birgit Thoröe

Seniorenfahrt 2016

Wie jedes Jahr im Sommer, stand in Löwenstedt die Seniorenfahrt am 04. September auf dem Programm. Pünktlich um 13.00 Uhr fuhren zwei Rei- sebusse, der Firma Nissen und Sohn, von der Gastwirtschaft „Friedens- burg“ mit 76 Personen an Bord, auf Tour.

Dieses Jahr verschlug es die Senioren in die „Hüttener Berge“. In Groß Wit- tensee im „Schützenhof“ wurde in gemütlicher Runde Kaffee getrunken.

Nachdem Kaffee trinken mit leckeren Torten, nahmen wir zwei Reiselei- tungen mit an Bord der



beiden Busse. Der Rei- seleitung gelang es, uns den schönen Natur- park „Hüttener Ber- ge“ etwas näher zu bringen. Als Höhe- punkt der Führung, fuhren wir auf den 97,7m hohen Asche-



berg, wo seit 1930 das 7m hohe Bismark Standbild steht.

2012/13 wurde auf dem Ascheberg 11 Mio. € in- vestiert und die „Glo- betrotter Lodge“ ist hier entstanden. Dort findet man jetzt ein Hotel mit Gastrono-

mie, ein Seminargebäude und natürlich ein 20m hoher Aussichtsturm, von dem man bis zur Ostsee blicken kann. Nach zwei Stunden Fahrt durch den Naturpark, fuhren wir zurück zur Gastwirtschaft „Friedensburg“, wo auf uns ein leckeres Abendbrot wartete.

Danke noch einmal an die beiden Busfahrer Heinz Helmut und Thorsten, für die gelungene Fahrt.

Defibrillator – Schulung um die Angst zu nehmen

In Deutschland sterben jährlich zwischen 100.000 und 200.000 Men- schen an einem sogenannten »plötzlichen Herztod«. Betroffen sind mehrheitlich Männer in der Altersgruppe bis 35 Jahre.

In dem meisten Fällen sind Herzrhythmusstörungen Ursache für den plötzlichen Herztod. Diese können zu einem sogenannten Kammerflim- mern führen. Dabei verfallen die einzelnen Fasern, aus denen der Herz- muskel besteht, in ein unkoordiniertes Zucken. Da sich das Herz nicht mehr kontrolliert zusammenzieht, wird kein Blut mehr durch den Körper gepumpt. Der Kreislauf steht still. Mit jeder Minute sinkt die Überleben- schance. Wenn nach 10 Minuten der Rettungsdienst eintrifft, ist es oft- mals zu spät.

Sofortmaßnahme: Stromstöße synchronisieren den Herzschlag

Die wirksamste Behandlung eines Kammerflimmerns stellt die rechtzei- tige Defibrillation dar. Dabei werden die Muskelfasern des Herzens mit Hilfe eines gezielten, von außen zugeführten Stromstoßes wieder »syn- chronisiert«, so dass der reguläre Herzschlag wieder einsetzt. Je früher die Defibrillation erfolgt, desto größer ist die Überlebenschance und desto

kleiner ist die Wahrscheinlichkeit, dass bleibende Schäden entstehen.

Technik: Intelligente Technologie ermöglicht Defibrillation durch Laien In Löwenstedt hängen beispielsweise bereits drei Defibrillatoren: Bäckerei Beck, Kapelle und im Sportlerheim. Die Geräte sind einfach zu bedienen – man kann eigentlich nichts falsch machen. Der größte Fehler ist häufig, dass sich keiner so wirklich traut, dass Gerät im Ernstfall einzusetzen. Und genau diese Angst wollen wir nehmen und bieten deshalb eine Kurzein- weisung für „Jedermann“ an.

Mit Lars Christophersen haben wir einen Experten gewinnen könne, der bei uns zwei Kurzschulungen durchführen wird. Kreisbereitschaftsleiter: Lars Christophersen ist Bereitschaftsleiter des DRK-Kreisverbandes Nord- friesland.

Termine: Donnerstag, 29.09.2016 um 18.00 Uhr und 20.00 Uhr im Sportlerheim in Löwenstedt.

Anmeldungen bitte telefonisch unter 04843 205964 (bitte auf Band sprechen) oder per Mail an info@sv-bw-loewenstedt.de.

SV Blau-Weiß Löwenstedt schafft eine FSJ-Stelle

Mit rund 130 jungen Menschen haben sich in Schleswig-Holstein mehr Jugendliche als je zuvor für einen Freiwilligendienst im Sport entschieden. Der SV Blau-Weiß Löwenstedt ist neuerdings anerkannte Einsatzstelle im Bundesfreiwilligendienst und gehört damit zu den vier Vereinen in Nordfriesland, die ein derartiges Angebot vorhalten.

Aaron Pletsch aus Viöl ist der erste „Bufdi“ (Bundesfreiwilligendienstleistender) beim SV Blau-Weiß Löwenstedt und hat bereits zum 1. August seinen Dienst bei den „Löwen“ angetreten. „Dank des Vierdörferprojekts der Gemeinden Haselund, Löwenstedt, Norstedt und Sollwitt wurde diese Maßnahme erst möglich“, so Sven Jensen, Vorsitzender beim SV Blau-Weiß Löwenstedt. Ohne die finanzielle Unterstützung wäre die Einrichtung einer FSJ-Stelle nicht finanzierbar gewesen.

Aaron übernimmt im Rahmen seiner „Vollzeitjobs“ zwei Jugendmannschaften der SG LGV Obere Arlau. Des Weiteren bietet „Blau-Weiß“ in der Gemeinschaftsschule Viöl im Rahmen der offenen Ganztagschule eine Fußball AG an, die von Aaron geleitet wird. Zu den weiteren Aufgabefeldern der FSJ-Stelle gehören Öffentlichkeitsarbeit (Internet und Vereinszeitschrift) sowie Übernahme von Aufgaben des Vereinsvorstandes. Langweilig wird es dem 19-jährigen Viöler jedenfalls nicht werden, da ist sich



Sven Jensen sicher. Des Weiteren wurde Aaron mit einer Projektarbeit beauftragt, die da heißt: „DANA-CUP 2017 – wir sind dabei“. Der DANA-CUP gehört zu den größten Jugendfußballturnieren in Europa, an dem Aaron mit seiner Mannschaft im nächsten Jahr teilnehmen will. Dieses fünftägige Turnier im Norden Dänemarks muss gut geplant und vorbereitet sein und ist ein sehr aufwändiges Vorhaben.

Finanziell unterstützt werden die Freiwilligendienste durch den Landessportverband Schleswig-Holstein, das Innenministerium und das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein sowie das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

NORSTEDT

Veranstaltungen Norstedt

Jeden letzten Montag im Monat Preisknüffeln

Jeden 2. Dienstag im Monat Spielenachmittag

Jeden 4. Donnerstag im Monat Fahrt zum Wochenmarkt mit dem Bürgerbus

17.09.2016 Ringreiten

25.09.2016 Kinderringreiten

30.09.2016 Kinder basteln Herbstliches für das Ernte-Essen

Düt und Dat ut Norstedt

Poolparty 2016: Die Wetterprognosen waren schon vernichtend aber wir hatten so gehofft dass es wenigstens trocken bleibt. Aber nein, pünktlich um 14h fing es an zu regnen.

Die Firma Rawena hatte uns angeboten nur die Anfahrt zu berechnen und



die Spielzeuge gar nicht erst auszupacken aber da kennen sie unsere Norstedter Kinder nicht! Kaum waren die Scooter und der große Ball im Wasser bildete sich schon eine Schlange, denn jeder wollte das mal ausprobieren. Und die Wassertemperaturen waren höher als die Außentemperaturen. Die Kinder hatten ihren Spaß und waren tatsächlich stundenlang im Wasser. Auf den Bildern fällt auf, dass die Erwachsenen deutlich wärmer angezogen sind.



**Gemeinde
Norstedt**

Bürgermeister Volker Carstensen

25884 Norstedt, Haaks 1
Tel: 04843 27254, Fax: 04843 202389
E-Mail: carstensen-volker@t-online.de



08.10.2016 Ernte-Essen

Der Jugendgemeinderat überraschte uns alle noch mit einem Geschenk. Sie spendierten zwei Wasserballtore, die gleich genutzt wurden, vielen Dank dafür. So verbrachten wir doch noch schöne Stunden zusammen im Schwimmbad und hoffen nächstes Jahr auf besseres Wetter.

Fahrradtour Ortskulturring: Unsere diesjährige Fahrradtour führte uns bei durchwachsenem Wetter in Richtung Bohmstedt. Dort besichtigten wir Rundhoff Sylvias Frisörstuu. Nach der Besichtigung von Hof und Laden ging es auf Umwegen wieder zurück nach Süderkerns, wo Karsten

**Feuerversicherungsgilde
Viöl**

Wir sind Ihre Gilde auf Gegenseitigkeit



Unsere Vertrauensleute wohnen bei Ihnen im Ort!

Werden Sie Mitglied und bestimmen selbst mit!

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zu
Hausrat- und Glasversicherung
Landwirtschaftliche Inventarversicherung

Nähere Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle:
Dorit Christiansen – Geschäftsführerin - Siedlung 20 – 25864 Löwenstedt
Tel.: 04843-902 Fax : 04843-204509 Mail : l.d.christiansen@freenet.de



schon mit der gegrillten Bratwurst auf uns wartete. Hier ließen wir den Abend gemütlich ausklingen. Ein großer Dank gilt Kerns Birte und EinesHarnses Maike, die diese Tour schon zum 15. Male organisierten und sich im nächsten Jahr über mehr Teilnehmer sehr freuen würden.

Wir freuen uns über die Geburt von Peer-Leve geb. 29.07.16 Sohn von Annika und Jan-Ove Jensen aus der Wasserreihe. Wir wünschen der kleinen Familie Gesundheit und alles Gute.

Tour nach Hamburg „Hamburg mit dem Fahrrad erleben“

Am 23. Juli erlebten wir einen aufregenden, interessanten und lehrreichen



Tag in Hamburg. Mit dem Zug ging es nach Altona, wo wir schon von Stefan Petersen erwartet wurden. Nach einem kurzen Fußmarsch nahmen wir die Fahrräder in Empfang. Und schon ging es los! Vorbei am Chilehaus ging es durch die Mönkebergstrasse in Richtung Hammerburg. Hier gab Stefan uns einen interessanten Einblick in die Gründung Hamburgs. Vorbei an der Speicherstadt, Hafencity, Aida fuhren wir zum Michel, wo wir eine Pause einlegten, die wir dazu nutzten uns im Portugiesenviertel zu stärken.



Zwischendurch wurde an vielen Stationen angehalten und Stefan erzählte durch Bild und Wort über die geschichtliche Entwicklung der Stadt. Frisch gestärkt ging es Richtung Landungsbrücken, alter Elbtunnel und dann nochmal 11 Kilometer

rund um die Außenalster. Diesen Ausflug kann man wirklich weiter empfehlen, denn Hamburg einmal aus dieser Perspektive zu erleben, ist wirklich eine Reise wert.



Entspannung ist wichtig für Sie.

Besonders in Sachen Steuern.

Herbstliches Basteln: Kristina Ingwersen bietet am 30.09.2016 um 15.30 Uhr im Gemeinderaum Norstedt ein Herbstdeko basteln für Kinder an. Sie möchte zusammen mit den Kindern herbstliche Tischdeko für das Ernteeessen herstellen. Eine tolle Idee. Anmeldungen bitte bis zum 25.09.2016 nach 17.00 Uhr bei Kristina Tel. 205342.

Hier ein dringender Aufruf in eigener Sache! Der Ortskulturring sucht ab sofort einen Schriftführer/in. Wer Interesse hat, kann sich gerne bei Ilona Tel. 927 melden.

Gemeindewege: Wie in den letzten Jahren werden wir auch in diesem Winter wieder einige Gemeindewege sägen, Banketten fräsen und die Gräben ausbaggern. Wer Interesse oder Bedarf an Holz oder dem Aushub der Gräben hat, kann sich gerne beim Bürgermeister oder Holger Kniese melden. Ich möchte auch nochmal darauf hinweisen das jeder Landeigentümer für seinen Bewuchs verantwortlich ist. Auch der auf den Wällen.

Schwimmbad: An dieser Stelle möchte ich ein großes Lob an unsere Schwimmbadaufsichten aussprechen, die Ihre Aufgaben sehr Ernst nehmen und erledigen. So können wir doch das Schwimmbad jeden Tag ein paar Stunden öffnen. Es wird sich kurz abgesprochen über Whatsapp (Handygruppe), und schon läuft es. Vielen Dank!

Der Einsatz wird ehrenamtlich geleistet, und es macht Ihnen Spaß wenn ordentlich Betrieb ist. Aber es fehlt der Nachwuchs. Wer sich vorstellen kann ein paar Stunden in der Woche aufzubringen und aufzupassen darf sich gerne bei den Poolwatchern melden oder bei mir.

Die Gemeinde ist auf diese Gruppe angewiesen. Sonst können wir das Schwimmbad schließen. Das wollen wir aber nicht.

Busplatzfest: Auch dieses Jahr konnten wir wieder viele Besucher zu unserem Busplatzfest begrüßen. Wie jedes Jahr gab es viele Leckereien von den Landfrauen und vom Grill. Ich wollte mich eigentlich nur auf diesem Wege bei allen Beteiligten bedanken, die es jedesmal wieder möglich machen diesen Abend zu gestalten. Und bei dem schönen Wetter, wie wir es hatten, war alles kein Problem.

Reisedienst &
KFZ-Werkstatt

NISSEN & SOHN

Immer mobil – sicher ans Ziel!

Reisedienst: individuelle Gruppenreisen für Tages- und Halbtagestouren
KFZ-Werkstatt: Service und Reparaturen aller Marken

www.bus-nissen.de
www.kfz-nissen.de

Nissen & Sohn GmbH
Westerfeld 2a · 25864 Löwenstedt
Reisedienst: 0 48 43 · 20 50 133
Werkstatt: 0 48 43 · 22 12

Steuerberatung in Bredstedt und Umgebung.

Wir bieten umfassende steuerliche Beratung für Unternehmen aus den Bereichen Gewerbe, Landwirtschaft, Gartenbau sowie für Unternehmen aus dem Bereich der regenerativen Energien und auch für Privatpersonen (Arbeitnehmer und Rentner).

Leiter

Ulf Petersen-Therolf Steuerberater, Dipl.-Ing. agr.

Liliencronstraße 2
25821 Bredstedt
Tel. **04671/9274-00**

SHBB
Steuerberatungsgesellschaft

LANDWIRTSCHAFTLICHER
BUCHFÜHRUNGSVERBAND
Unternehmens- und
Steuerberatung für Landwirte



Tagesfahrt nach Dithmarschen

Das Wetter am 14.07.2014 zeigte sich zwar nicht gerade von seiner besten Seite, aber solche äußerlichen Umstände halten die reisefreudigen Norstedter und Spinkebüller Damen und Herren der Altersgruppe 55+ nicht von ihrer traditionellen sommerlichen Tagesfahrt ab!

Ziel der 49 Teilnehmenden war das südlich gelegene Dithmarschen, das in seiner Schönheit und mit seinen versteckten Besonderheiten entdeckt werden sollte.

Wen kümmern schon die Regentropfen, wenn man gemütlich auf gepolsterten Sitzen, durch Panoramafenster blickend, die wechselnden Landschaftsbilder an sich vorüberziehen sieht. Mit der Aussicht gleich in den historisch selbstbewusstem Bauernstaa- teinzutreffen bleibt genug Zeit für Erklärungen und humorvolle Beiträge der beiden Reiseleiter Roland Thomsen und Jonny Carstensen.

Über die Eiderbrücke bei Tönning hinweg lenkt Heinz-Helmut Jochimsen, der geschätzte Busfahrer des Löwenstedter Unternehmens Nissen & Sohn, seine Passanten mit seinem Bus durch den Karolinenkoog, südlich am Eiderbecken gelegen, durch die Ortschaften Schülpl, Wesselburen, Reimsbüttel nach Deichhausen. Dort kehren alle in das gemütliche Cafe der Schäferei Rolfs zum Kaffeegedeck ein. Erdbeer-, Himbeer-, Marzipan- torte, riesig und lecker, dazu Kaffee satt, super!

Gestärkt geht es nun weiter, allerdings steigt nun die Reiseleiterin Ingrid Hemke dazu, die auf der weiteren Fahrt das Mikrofon übernimmt und allen Reisenden wissens- wertes erklärt. Sie leitet den Bus durch den südlich

gele- genen Speicher- koog zum Hafen wo der Blick vom Deich aus über die Meldorfer Bucht bis an den Öl- bohrturm bei der Vogeli- sel Trischen reicht. Die zur Sicherung des Hafens aufwendigen Bau- maßnahmen sind klar zu erkennen, seine schützende Bedeutung für das binnenländlich gelegene Naturschutz- gebiet und deren Seen- landschaft ebenso. Durch die Stadt Meldorf mit ihrem historischen Dom geht es nach Busen- und Trennewurth, durch Helse nach Marne. Statt „Wurth“ sagen wir Nordfriesen „Warft“ und meint einen künstlich aufgeschüt- teten Erdhügel, auf dem im Mittelalter die Kir- chen und Häuser zum Schutz vor den Fluten



der Nord-see errichtet wurden. Weiter auf der B5 erreichen wir bald Brunsbüttel an der Elbe, wo der Nord-Ostsee-Kanal seinen Lauf nordöstlich durch Schleswig-Holstein nimmt. Wir über- queren den Kanal mit der Fäh- re, erkennen die mächtigen Schleusen- Tore und sehen die 44 Meter hohe Brücke der B5 nördlich, die wir kurzzeitig für die Fahrt mit der Fähre ver- ließen um sie gleich wieder für die Rückfahrt Richtung Norden zu befah- ren.

Der vorletzte Programmpunkt ist der Besuch des Gänsehofes in Gudendorf. Hier können sich alle die Füße vertreten und sich mit leckeren Mit- bringsel im Gänsemarkt eindecken.

Die Fahrt endet gegen 21.00 Uhr mit Kartoffelsuppe im Bohmstedter Landgasthof von Marten Paulsen.

Zufriedenschauen alle auf einen lebhaften Nachmittag zurück. Jonny und Roland bedanken sich für die zahlreiche Beteiligung, bei dem Busfahrer für die gute Fahrt und Anke Thomsen für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Planung und der Organisation dieser gelungenen Tagesreise.

Jonny Carstensen

De Frisörstuu in Bohmstedt

Tag der offenen Tür
am 3. Oktober von 10 bis 15 Uhr



Nach einjähriges Bestehen begrüßen wir unsere Gäste mit Sektempfang, einer Ausstellung eines Föhns, Kosmetik „von de Frisörstuu“, „Dekobloom“ von Daniela Hansen sowie Schmuck und Kleidung von Ute Paulsen

Hohe Luft 8
25853 Bohmstedt
☎ 04671 - 600 85 39

info@frisoerstuu.de
www.frisoerstuu.de



Veranstaltungen Oster-Ohrstedt

- 15.10. 14.30 Uhr, Seniorennachmittag der Kirche für alle Gemeinden in Wester-Ohrstedt
- 29.10. 19.30 Uhr, Halloween, Dörpshuus
- 05.11. 17.30 Uhr, Laternelaufen, Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus
- 24.11. 16.30 Uhr, Blutspenden DRK, Schulzentrum Ohrstedt
- 11.12. 14.00 Uhr, Musikalischer Adventsgottesdienst im Anschluss Kaffeetrinken in der Kirche

Der Lauftreff des Sportzentrums Ohrstedt

Der Lauftreff des Sportzentrums Ohrstedt besteht seit nunmehr sieben Jahren unter der Leitung von Silvia Hansen. Wir sind etwa 30 Aktive im Alter von 20 bis 60 Jahren. Vom Frühling bis zum Herbst treffen wir uns montags und mittwochs im Immenstedter Wald. Dieser eignet sich durch seine miteinander kombinierbaren Streckenlängen, die insgesamt von vier bis elf Kilometer reichen, und seine unterschiedliche Bodenbeschaffenheit ideal für unser Lauftraining. Für jeden ist also etwas dabei. Selbstverständlich halten wir uns auch in der dunklen Jahreszeit fit. Dafür treffen wir uns montags bei der Ohrstedter Schule und profitieren von der Straßenbeleuchtung und den unterschiedlichen Streckenangeboten Richtung Ahrenviöl, Oster-Ohrstedt und Wester-Ohrstedt. Seit dem letzten Jahr nutzen wir mittwochs die kleine Sporthalle und arbeiten durch vielfältige Übungen an unserer Fitness. Abschließende Spiele lassen den Spaß dabei nicht zu kurz kommen. Im September letzten Jahres konnten wir Tim-Ole Petersen von der „Zippel's Läuferwelt“ aus Flensburg für uns gewinnen. Auf dem Sportplatz profitierten wir von einem effektiven Lauftechniktraining, das uns nachhaltig geprägt hat.

Einen Ansporn für das wöchentliche Training bieten unterschiedliche Läufe, an denen wir teilnehmen. Dazu gehören unter anderem Straßenläufe in Viöl, Hattstedt und Drelsdorf. Ein Laufevent ist immer wieder der „Women's Run“ in Hamburg. Das Highlight für uns ist der jährlich stattfindende „Lauf zwischen den Meeren“, bei dem es 95,5 Kilometer zu absolvieren gilt. Einmal quer durch Schleswig-Holstein - von der Nordsee bis zur Ostsee - von Husum bis nach Damp - über Flachland, Flugbahn oder Hügel land - gliedern sich zehn Etappen mit Distanzen von acht bis zwölf Kilometern. Am 28. Mai diesen Jahres war es dann wieder soweit. Zum dritten Mal gingen zehn Läuferinnen und Läufer des Lauftreffs als Team an den

Gemeinde Oster-Ohrstedt

Bürgermeister Michael Bartels
Norderende 25, 25885 Oster-Ohrstedt
Tel.: 04847 1269, Handy: 0152 53803391
E-Mail: mibartels@gmx.de



Start. Im Team waren „alte Hasen“ aber auch einige „Neulinge“. Für den reibungslosen Ablauf während des Rennens sorgte ein Betreuersteam, so dass es zu keinerlei Schwierigkeiten an den Wechselläufen kam. Auch die von Helmut Carstensen gesponserten neongelben T-Shirts erfüllten ihren Zweck. Trotz der Hitze lief alles super, die Läuferinnen und Läufer waren schließlich gut vorbereitet. Der Höhepunkt des Laufes: Der Zieleinlauf in Damp - von der tollen Atmosphäre getragen - konnten unsere Läufer, Betreuer und weitere Lauftreffkollegen mit dem Schlussläufer über die Ziellinie laufen. Zum wiederholten Mal konnte die Gesamtlauferzeit der Vorjahre verbessert werden - ein rundum gelungenes Event. Wir hoffen, im nächsten Jahr diese Leistung wiederholen zu können.

Von schlüsselfertig
bis Ausbauhaus



Jens Jensen

Bauunternehmen GmbH

- Neubauten aller Art
- Sanierung
- Reparaturen rund ums Haus

sind wir ein
starker Partner

Hausbesichtigung
auf Wunsch

Kirchenweg 16 · 25884 Viöl
Tel. (04843) 1061 · JensJensen@t-online.de
www.jens-jensen-bau.de

WERNER'S TAXI

Viöl/Boxlund 04843 20 135
Husum 04841 779 38 38

Ihr zuverlässiger Taxi www.wernerstaxi.de



sitzende Krankenfahrten
Chemo/Bestrahlung/Dialyse
Serienfahrten
Alle Kassen
Kurierfahrten

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016 erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.

Veranstaltungen Schwesing

- 18.09. Lottoveranstaltungen der Feuerwehr Schwesing, Engelsburg
- 12.10. Erntedank mit Landfrauen
- 15.10. Seniorennachmittag f. alle Gemeinden in W.-Ohrstedt
- 17. - 28.10. - HERBSTFERIEN
- 17. - 21.10. - Ferienkirche - Anmeldung nötig
- 30.10. Schützenfestversammlung für 2017 um 20.00 im Markttreff
- 04.11. Laternelaufen ab 18 Uhr FF-Gerätehaus
- 18.11. Grünkohlessen FF ab 19.30 Uhr auf Engelsburg
- 27.11. Lottoveranstaltungen der Feuerwehr Schwesing, Engelsburg

Kurznachrichten aus Schwesing

Das Feuerwehrgrillen am 22. Juli stieß bei Einheimischen und Gästen wieder auf viel Interesse: bereits vor 19 Uhr – der Grill war noch nicht einmal warm – trafen sich die ersten Gäste, um zunächst ein Getränk zum „Aufwärmen“ zu ordern. Und kurz darauf ging es „rund“: Nackensteak, Grillwurst und wieder leckere Frikadellen gingen ganz schnell über den Thekenschank... Viele fleißige Helfer der FF sorgten nicht nur für Getränke und Essen, sondern auch später fürs Abwaschen.

Nachmittag der Begegnung

Am 09. Juli hatten die Gemeinde Schwesing und der MarktTreff- Verein Schwesing zu einem „Nachmittag der Begegnung“ in den MarktTreff eingeladen. Zwar waren von den Schwesinger „Neubürgern“, die besonders im Fokus standen, weniger als erhofft gekommen, aber durch viele Interessierte waren dann doch schnell alle Plätze besetzt. Bürgermeister Wolfgang Sokoll begrüßte alle Anwesenden sehr herzlich und berichtete alles Wichtige über unser Dorf Schwesing.

Danach stellten sich dann einige Vereine, MarktTreff- Verein, Feuerwehr, Landfrauen, DRK, und Ringreiterverein jeweils durch ihre Vorsitzenden vertreten, vor. Dabei kam



zum Ausdruck, dass sämtliche Vereine neue Mitglieder und Mitstreiter suchen. Es gibt in Schwesing also viele Möglichkeiten, Kontakte zu bekommen und sich zu engagieren.

Gemeinde Schwesing

Bürgermeister Wolfgang Sokoll
Osterende 17, 25813 Schwesing
Tel. 04841 71236, Fax 935507
E-Mail: sokoll060160@aol.com
Internet: www.schwesing.de



Die Aufträge für die Tiefbauarbeiten im letzten Teil des Baugebietes am Sergeantenweg sind vergeben.

... und die meisten Grundstücke dort haben ihre Liebhaber gefunden – aber noch sind

4 Baugrundstücke zu haben. Wer Interesse hat, sollte sich bald melden...



Da fast jeder etwas zu Essen mitgebracht hatte, war ein ganz tolles Büfett entstanden mit vielen leckeren Kuchen und sogar mit einigen syrischen Spezialitäten.

Nach dem Kaffeetrinken stellten sich, ange-

fangen mit den Gemeindevertretern, alle Personen einzeln vor. Dabei betonten sehr viele, dass sie sich in Schwesing wohlfühlen und gern hier wohnen. Es fanden viele gute Gespräche statt, während die Kinder bei kleinen Spielen und dem Inspizieren vom Feuerwehrauto viel Spaß hatten. Die Wasserspiele der Feuerwehr waren dabei das absolute Highlight.

Bei schönem Wetter ging dann dieser harmonische Nachmittag zu Ende. Sicher hat dieser Nachmittag mit dazu beitragen können, das Miteinander im Dorf zu fördern und vielleicht auch eventuelle Vorurteile abzubauen.

Monika Schultz

Mobilitätsmeister aller Marken.
AUTOEXCELLENT

Stefan Lensch e.K.

Westerende 60
25884 Viöl

Telefon 04843/342
lensch-vioel@t-online.de

Baumgardt + Lohr
Steuer- und Wirtschaftsberatung

Lundweg 1 - 25813 Husum
Tel 04841 8969-0 / Fax 04841 8969-32
Email: info@baumgardt-lohr.de

www.baumgardt-lohr.de

Dorffest 2016

Wir hatten Glück mit dem Wetter – nachts hat es noch geschüttet, aber zum Festbeginn kam die Sonne raus.

Bürgermeister Wolfgang Sokoll begrüßte alle Teilnehmer und bedankte sich bei den Helfern und Spendern, die sehr zum Gelingen beigetragen haben. Wie immer waren die Kinder in verschiedene Altersgruppen aufgeteilt – und die Spiele entsprechend angepasst.

Das gespendete Kuchenbuffet fand sehr regen Zuspruch; der Überschuss



hieraus kommt wieder dem Kindergarten Förderverein zugute. Chri-schaan hatte seinen „Teppichexpress“ mitgebracht – und die Feuerwehr war mit dem großen LF dabei. Es wurden kleine Touren damit für Interessierte gedreht – was die Kinder natürlich sehr in Anspruch nahmen. Dann war es gegen 16 Uhr soweit – die Proklamation der Königsfamilie konnte beginnen:

Sieger 3 – 5 Jahre – Lavinia Sonnenborn und Leonas Ratzko

Sieger 6 – 8 Jahre – Carolina Eder und Lenox Ratzko

Sieger 9 – 11 Jahre – Jana _Grages und Kjell Petersen

Sieger 12 – 15 Jahre – Sina Carstensen und John Thomsen

Nach der Proklamation durften alle Teilnehmer sich ein Geschenk aussuchen, das von dem gespendeten Geld der Dorfbevölkerung eingekauft wurde.

Im Anschluss daran begannen die Grillmeister der FF Schwesing, die Glut anzuheizen, damit niemand hungrig nach Hause gehen musste bzw. damit die Unverzagten sich schon jetzt für die kommende Nacht stärken konnten. Die angebotenen Spezialitäten vom Grill rundeten den schönen Tag ab und es gab überall nur zufriedene Gesichter...



SOLLWITT

Veranstaltungen Sollwitt

- 28.10. Laternelaufen in Pobüll, 19.00 Uhr
- 05.11. Erntefest in Norstedt (Infos folgen)
- Nov./Dez. - Lebendiger Adventskalender (Infos folgen)
- 04.12. Wehnachtspunschen auf dem Meyer Hof ab 11.00 Uhr

Gemeinde Sollwitt

Bürgermeister Thomas Hansen
Süderstraße 2, 25884 Sollwitt
Tel. 04843 1584, Handy 0152 09833105
E-Mail: hansen-sollwitt@t-online.de,
Internet: www.sollwitt.de



Gerhard Dethlefs

Sanitär- und Heizungstechnik

- Wärmepumpen
- Öl- und Gasheizungen
- Sanitäranlagen - Baderneuerungen
- Klempnerarbeiten
- Solaranlagen
- Zentralstaubsaugeranlagen
- Holzkessel und Kaminöfen
- Verkauf von Material

Pobüll 25
25884 Sollwitt
Fax 04843-2165
Tel. 04843-2233



Westerende 43 · 25884 Viöl
Telefon 04843/27175 · Fax 04843/27176
CarstensenSollwitt@t-online.de

Veranstaltungen Viöl

- 17.09. Bouleterrier Grunert-Cup, Bouleplatz Viöl
- 17.09. 14:00, VHS: Börse „Rund ums Kind“, Schule Viöl
- 18.09. 10:00, Ringreiter Viöl: Kinderringreiten, Dörpsplatz
- 24.09. 20:00, TSV DE Viöl: Öffentlicher Ball der Sportler, Gallehus
- 25.09. 19:00, Singkreis Arlau: Herbstkonzert, Schule Viöl
- 02.10. 19:30, Gem./Jugend-FF: Laterne laufen, Gerätehaus Viöl
- 02.10. 10:00, Kirche: Erntedank-Gottesdienst, St. Christophorus-Kirche
- 11.10. 19:30, TSV DE Viöl: öffentlicher Ball des Sports, Gallehus

BürgerBreitbandNetz – fängt da an, wo andere aufhören!

Liebe Bürger und Bürgerinnen von Viöl, E-Mails, Skypen, Online-Banking, Streaming-Dienste, Home Office, Telemedizin – alles Schlagworte, die wir mit dem Internet in Verbindung bringen. Bei vielen von Ihnen sind sie längst nicht mehr aus dem Alltag fortzudenken, anderen werden sie immer vertrauter werden.

Internetanwendungen können Behördengänge oder auch Arztbesuche teilweise ersetzen. Sie können Familienbeziehungen über weite Entfernungen wieder näher bringen. Die Arbeit im Home Office kann den einen oder anderen Weg zur Arbeit überflüssig machen und eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie ermöglichen. Information und Weiterbildung ja sogar ein Fernstudium ist überall möglich – auch gerade in ländlichen Regionen, zu denen auch Viöl gehört.

Längst verbinden wir das Internet auch mit einem Mehr an Lebensqualität. Denn nicht zuletzt bietet das Internet auch ein mehr an Unterhaltung durch die Kommunikation mit Freunden oder durch die Teilhabe an kulturellen Ereignissen.

Für all das steht: eine zukunftsfähige, leistungsstarke Internetverbindung, die jedem zur Verfügung steht. Leitungen, die heute schon gigabit-fähig sind. Kupferleitungen, auf denen die Kunden sich die Bandbreite teilen müssen, das ist maximal Gegenwart. Die Technologie der Zukunft ist – da sind sich alle Fachleute einig: Glasfaser bis in jedes Haus.

Mit dem Projekt der BürgerBreitbandNetz Gesellschaft, das übrigens von den Ämtern Eiderstedt, Nordsee-Treene, und Viöl sowie den Städten Husum und Tönning initiiert worden ist, hat Viöl die Chance, dass wirklich jedes Haus einen Glasfaseranschluss bekommt. Die Gemeinde Viöl ist, wie viele anderen Gemeinden aus dem südlichen Nordfriesland, an der BBNG beteiligt. Nur die BBNG wird die Glasfaser flächendeckend in alle Häuser bringen.

Bitte tragen Sie Sorge, dass die Gemeinde Viöl sich den Herausforderungen der digitalen Zukunft gewachsen zeigt.

Der ländliche Zentralort Viöl war stets in vielerlei Hinsicht Vorreiter beim Ausbau örtlicher Infrastruktur. Hier denke ich insbesondere an die frühe zentrale Wasserversorgung, das Abwassernetz und die Sicherstellung der Versorgung mit Erdgas und Fernwärme. Dem ländlichen Zentralort Viöl wird auch langfristig, gerade im Hinblick auf die demografische Entwicklung, eine wachsende Bedeutung zukommen. Als eine der verpflichtenden Hauptaufgaben zur Sicherstellung der Daseinsvorsorge in unserem ländlichen Raum wird es künftig noch stärker als bisher notwendig sein, Versor-

**Gemeinde
Viöl**

Bürgermeister Heinrich Jensen
Amselweg 14, 25884 Viöl
Tel.: 04843 920
E-Mail: Heinrich.Jensen@t-online.de

gungs- und Infrastruktureinrichtungen auf Schwerpunkte zu konzentrieren. Die Gemeinde Viöl sollte gerade deshalb auch Entwicklungsschwerpunkt für den Ausbau des Glasfasernetzes sein. Die Glasfaser ist unbestritten die Technologie der Zukunft in den Bereichen Medien und Nachrichtenübermittlung. Das Glasfaserkabel in jedes Haus unserer gesamten Gemeinde wird nur über die Bürgerbreitbandnetzgesellschaft (BBNG) möglich sein. Nur die Glasfaser in jedes Haus eröffnet uns die ganze Bandbreite der digitalen Zukunftsperspektiven. Auch das künftige Fernsehen mit aller Breite des Angebotes und den dazu gehörigen technischen Möglichkeiten wird uns in absehbarer Zeit über den Anschluss ermöglichen.

Wer jetzt Nein zum Ausbau sagt, sagt deshalb auch Nein zur Zukunft! Wir haben als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Viöl durch unsere Solidarität die große Chance, einen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde mit zu tragen! Wenn möglichst viele von uns sich für den Anschluss an das Glasfasernetz entscheiden, leisten viele einen wichtigen Beitrag für die Attraktivität und Weiterentwicklung unseres Zentralortes. Unsere Nachbardörfer Löwenstedt, Sollwitt, Behrendorf und Norstedt haben Anschlussquoten von 80 % in ihren Gemeinden erreicht. Das sollte für uns ein Ansporn sein. Wir benötigen eine Anschlussquote von 68%. Je schneller diese Anschlussquote erreicht ist, desto zügiger beginnt der Ausbau auch bei uns. Jetzt noch abwarten heißt letztendlich verhindern.

Die jetzige Preissicherheit des Angebots, das uns allen bekannt ist, wird nur noch für die kurze Zeit der Vorvermarktung gelten.

Deshalb: Zögern Sie nicht länger, entscheiden auch Sie sich für den Glasfaseranschluss und tragen auf diese Weise zur Zukunft Viöls bei!

Mit freundlichen Grüßen auch im Namen des Gemeinderats

Heinrich Jensen, Bürgermeister Viöl

BURMEISTER
Aus Liebe zum Genuss

**Landschlachtereie
Burmeister**
GmbH & Co. KG
25884 Viöl
Tel. 04843-1301
www.la-bu.de

BAUMBACH
Nordstrander Hofladen

Besuchen Sie uns
im Hofladen auf
Nordstrand oder im
Internet.
Tel. 04842-495
www.lammfleisch.de

Bericht vom Jugendzentrum Viöl

In den ersten drei Ferienwochen ist das Jugendzentrum in Viöl seit vier Jahren mit zeitweise 40 Kindern bevölkert. Dies geht nur weil Beate Nicolai die Mühe macht ein tolles Programm für die Kiddis von sechs bis 15 Jahren zu erarbeiten. Dank der finanziellen Unterstützung der Gemeinde ist eine Durchführung zahlreicher Aktivitäten nur möglich und die Hilfe von älteren Jugendlichen die sich für die Arbeit mit Kindern interessieren wie z.B. Rieke und Wiebke und Thies für die Jungs eine wichtige Person. Ob ein Besuch bei der Viöler Feuerwehr oder dem Golfclub Husumer Bucht wo sie von Michael Wykrent einem Golfprofi in die Geheimnisse des Ballab-



schlags eingewiesen wurden hatten alle viel Spaß. Wykrent begann mit vier Jahren mit dem Golfspiel und mit 18 Jahren war er Profi. Als Diplom Golflehrer kam er 2009 nach Husum und hat schon zahlreichen Golfspielern vor allem auch Jugendlichen das Spiel beigebracht. Ein weiteres Highlight war die Fahrt nach Lüttmoorsiel wo Wattführer Karl-Heinz Raddatz aus Husum auf die Gruppe, wieder mit mehreren Eltern die die Kinder kutschierten, wartete um ihnen das interessante Leben im Watt näher zu



bringen. Leider ging es nicht allzuweit hinaus da bei Windstärke 6 auflandigem Wind das Wasser schneller da war als sonst denn es waren 75 cm über Normalnull angesagt. Doch schon alleine erst einmal den Schlick zwischen den Zehen zu

spüren war für viele eine neue aber auch tolle Erfahrung. Die vielen Fragen konnte Wattführer Raddatz nicht nur so beantworten sondern auch für die Kinder verständlich erklären. Nach eineinhalb interessanten Stunden ging es dann wieder in Richtung Heimat nach Viöl.

Wahl Seniorenbeirat Viöl am 22. September 2016

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Viöl wird laut Satzung der Gemeinde für 5 Jahre gewählt. Die Wahlzeit des bisherigen Beirates endet nun im September 2016. Eine Neuwahl ist deshalb erforderlich.



Die öffentliche Versammlung und die Wahl eines neuen Seniorenbeirates findet am 22. September um 19 Uhr im Kirchspielkrug „Gallehus“ statt. Wahlberechtigt ist jeder Viöler Bürger über 60 Jahre. Zur Wahl stellen kann sich ebenfalls dieser Personenkreis, sowie selbstverständlich alle Einwohner über 60 Jahre der Ortsteile Hochviöl, Eckstock, Kragelund, Hoxtrup und Boxlund. Es erfolgt rechtzeitig eine Einladung der Gemeindeverwaltung Viöl an diesen Personenkreis. Seniorenbeiräte arbeiten ehrenamtlich, sind überparteilich, unabhängig und überkonfessionell. In 15 Gemeinden des Kreises Nordfriesland gibt es mittlerweile Seniorenbeiräte, diese sind Mitglieder im Kreissenorenbeirat und treffen sich regelmäßig im Kreishaus in Husum. Die Aufgabe der Seniorenbeiräte bzw. des Kreissenorenbeirates ist die Vertretung der Interessen der Seniorinnen und Senioren in ihren Gemeinden, Städten, im Kreistag und in den Verwaltungen. Arbeitsfelder sind:

- Unterstützung und Beratung zur Heimunterbringung und Pflege
- Altersversorgung und gerechte soziale Leistungen
- Kriminalprävention
- Mitarbeit im demographischen Wandel



Türen · Fenster · Treppen
Rollläden · Wintergärten
Sonderanfertigung + Montage

25884 Sollwitt · Schulstraße 6 · Tel. 04843-605 · Fax 04843-2147
 eMail: info@schuett-bauelemente.de · www.schuett-bauelemente.de

SALON
Jessen
 VIÖL · MARKT 12
 TEL. 04843 / 1222
WWW.FRISEUR-JESSEN.DE

2 Mal „Ausgezeichnet“ für den Musik-Club Viöl



In der März Ausgabe berichteten wir über unseren Jubiläumsball. Doch nicht nur die „Großen“ haben ihr Fest gefeiert. Für das 3. und 4. Orchester wurde der Musik-Club Raum zur Disco umgewandelt. Es wurde viel getanzt und gelacht und zur Stärkung zwischendurch eine riesige Pizza bestellt. Alle hatten einen tollen Partytag.

Im Mai ging es dann für den Musik-Club auf große Fahrt. Nach einer er-



folgreichen Generalprobe machten sich die Spielerinnen und Spieler des 1. und 2. Orchesters mit einigen Fans über Himmelfahrt am 4. Mai um 20 Uhr auf den Weg zum WorldMusic Festival nach Innsbruck.

Aufgeregt fuhren insgesamt 70 Personen mit einem schönen Doppeldecker des Reisedienstes Bölck durch die Nacht und erreichten am nächsten Morgen bei strahlendem Sonnenschein unser Hotel Stolz in Mauterndorf, Österreich.

Nach einem stärkenden Frühstück ging es gleich weiter im Programm: „Auf, auf zur Sommerrodelbahn (Serlesbahnen)!“ Mit Tempo 45km/h ging es für alle steil bergab – für die einen konnte die Talfahrt nicht schnell genug sein, andere testeten sich langsam an die Strecke heran.

Auf der Berghütte ließen wir die Seele baumeln, bevor es für das 1. Orchester am Abend noch eine Abschlussprobe gab. Diese lief leider so katastrophal, dass prompt am nächsten Morgen Punkt 6 Uhr noch einmal geprobt wurde – mit Erfolg. Voller Aufregung ging es um 8 Uhr nach Innsbruck. Das 2. Orchester und unsere Fans saßen gespannt im Publikum als das 1. Orchester um 10Uhr im Saal „Innsbruck“ einen super Auftritt absolvierte. Voller Freude und Erleichterung hörten wir uns noch andere Orchester an, bummelten den restlichen Tag in der Stadt oder genossen die Sonnenstrahlen bei einem leckeren Eis. Am Freitagabend probte das 2. Orchester hochmotiviert ein letztes Mal vor dem großen Auftritt. Dabei fiel auf, dass eine Spielerin statt den benötigten Noten von "Im Reisefieber", die Noten von "YMCA" eingepackt hatte – aber Dirigentin Manon wäre nicht Manon, wenn sie keine Ersatznoten dabei hätte...

Am Samstagmorgen starteten wir ganz entspannt mit einem Besuch im Silberbergwerk.

Anschließend drückten das 1. Orchester und die Fans dem 2. Orchester ganz fest die Daumen, als dieses das Wertungsstück einwandfrei vorspielte – "So gut haben wir noch nie gespielt" sagten einige Spielerinnen freudestrahlend. Jetzt mussten wir alle gespannt auf die Siegerehrung am

Sonntag warten. Beim Abend der Nationen feierten wir unsere Erfolge mit Musikern aus aller Welt.

Sonntagmittag saßen wir alle gespannt in der Olympia Halle und warteten auf unsere Ergebnisse- und dann war es soweit – beide Orchester erhielten das Prädikat „ausgezeichnet“ mit 36 Punkten für das 1. Orchester und 35,75 Punkten für das 2. Orchester – so eine gute Wertung hat bisher noch kein 2. Orchester vom Musik-Club erreicht – einfach spitze!

Wir blicken auf eine tolle und ereignisreiche Tour zurück und freuen uns drauf, wenn es in 3 Jahren wieder heißt: „Auf nach Innsbruck!“

Vielen lieben Dank an unsere beiden Dirigenten Manon Brummund und Alexander Buchner!

*Für den Musik-Club Viöl
Stefanie Möhrke und Jaqueline Kohrt*



Vertrauen Sie
auf unsere
Erfahrung !

Professionelle Pflege und Betreuung
aus einer Hand...

..Ambulante Pflege

..Tagespflege

..Kurzzeitpflege

..Stationäre Pflege

..Seniorenwohnungen

..Hilfsmittelservice

..um nur einige unserer Dienstleistungen zu nennen.

Sprechen Sie uns an!

Unsere Pflegedienstleitung wird Sie gerne individuell beraten.

**Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016 erscheint -**

**Diakoniestation Viöl
Schwalbenweg 2
25884 Viöl
Tel.: 0 48 43 - 20 82 0**

Handball F-Mädchen der HSG Jörl-DE Viöl in neuem Gewand

Zum Start der neuen Handballsaison können sich die Kleinsten im Handballsport endlich über einen kompletten Satz neuer Trikots und Trainingsanzüge freuen. Die Firma Mauderer Elektrotechnik GmbH & Co. KG aus Janneby, die mit Kompetenz durch Tradition und Innovation von der Steckdose bis zum intelligenten Haus alles aus der Elektrotechnik bereithält, sponsert exklusiv die kleinen Damen des HSG Jörl De Viöl.

Zum Auftakt der ersten Handballwoche des HSG fand am 22. August in der Viöler Sporthalle die offizielle Übergabe statt. Der Handballsport ist ein wichtiger Bereich in der Gemeinde und ein großer Spaß für die Kinder im Team aktiv zu sein. Da heute bei vielen Kindern Handy und Spielekonsolen eine große Rolle spielen, können die ortsansässigen Vereine hier mit einem großen körperlichen und sozialen Ausgleich „punkten“.

„Ich freue mich, dass ich das Team ausstatten durfte und wünsche den kleinen Damen viel Spaß und große Erfolge in den neuen Trikots“, so Kirsten Mauderer.



Gemeinsam für unsere Region: 15.540,- Euro mit Spendenplattform

Zum zweiten Mal sammelten Vereine und Institutionen über die digitale Spendenplattform der Husumer Volksbank „Gemeinsam für unsere Region“ Spenden für ihre Projekte ein. Dieses Mal spendeten 428 Unterstützer 13.435,00 Euro für vier Projekte. Hinzukommen 2.105,00 Euro von der Husumer Volksbank für das Co-Funding – insgesamt also 15.540,00 Euro. „Dieser Erfolg zeigt, wie gut das sogenannte „Crowdfunding“ bei den Menschen vor Ort und den heimischen Vereinen ankommt“, so Christian Remnitz, Marktbereichsleiter der Husumer Volksbank.

„Gemeinsam für unsere Region“ ist auf Erfolgskurs. Seit Dezember 2015 ist die Crowdfunding-Plattform für gemeinnützige Projekte, die von der Husumer Volksbank für das südliche Nordfriesland ins Leben gerufen wurde, online. Über 707 Unterstützer haben insgesamt mehr als 31.363,11 Euro für die mittlerweile 9 Projekte gesammelt – inklusive des Co-Funding erhielten diese Vereine 34.843,11 Euro.

„An dieser Stelle „ein herzliches Dankeschön“ an die Vereine, die den „digitalen Schritt“ bereits mit uns gewagt haben, die vielen ehrenamtlichen Helfer, die jede Woche viel Zeit und Herzblut in ihre Vereine investieren – und nicht zuletzt „Danke“ an jeden Spender, der seine Region auf diese Weise unterstützt“, so Sven Jensen, Leiter der Vertriebsunterstützung. Der TSV Mildstedt kann sich nun eine neue Lautsprecheranlage für die Mildauhalle anschaffen. „Die derzeitige Anlage in der Mildauhalle entspricht weder in Qualität noch in Funktionalität den Anforderungen von Schul- und Vereinssport“, so Sven Hünefeld vom TSV Mildstedt.

Ein ehrgeiziges Ziel hatte sich Eike Hansen, Gemeindevertreterin aus Schwabstedt, gesetzt. Um das Fluss-Freibad in Schwabstedt für Kinder und Jugendlichen attraktiver zu gestalten, war der Wunsch nach einer großen Wasserrutsche da. Rund 6.500 Euro kostet ein solches Gerät, das für die Gemeinde bisher nicht finanzierbar war. Eike Hansen konnte



es kaum fassen, denn 157 Personen und Firmen spendeten über 9.000,00 Euro.

Inke Rath und der Tierschutzverein Husum und Umgebung können sich nun gleich zwei Waschmaschinen kaufen, denn es kamen doppelt so viele Spenden zusammen als eigentlich benötigt. Und auch das Sportzentrum Ohrstedt erreichte das Ziel und kann sich nun für das Kinder- und Jugendtraining neue Tischtennisplatten anzuschaffen. Den Scheck nahm Tischtennisabteilungsleiter Otto Hadenfeldt in Empfang. Ab in die nächste Runde. Im Spendentopf sind für dieses Jahr noch über 4.000,00 Euro enthalten. Für die nächste Spendenphase können Vereine und Institutionen bis zum 20. September 2016 neue Projekte auf der Spendenplattform der Husumer Volksbank einstellen. Für Fragen steht Patricia Sönksen, Vorstandssekretariat der Husumer Volksbank, gerne zur Verfügung (Tel. 04841 692-113 oder Mail: patricia.soenksen@husumer-volksbank.de).

Marco Thomsen
Westerende 4-6 • Viöl

☎ 04843 - 1412

nah & frisch

im Herzen von Viöl

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016
erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.

20 Jahre bei der Polizeistation Viöl

Seit Oktober 1996 ist Kay-Hermann Jacobsen Polizeibeamter bei der Polizeistation Viöl. Nach der Ausbildung, welche er im Jahr 1982 abschloss, führte ihn sein Weg über die Bereitschaftspolizei in Kiel zur ehemaligen Polizeistation Husum und zum Polizeibeziaksrevier Husum und letztendlich im Jahr 1996 zur Polizeistation Viöl.

Hier hat sich Kay-Hermann als zuverlässiger und kompetenter Mitarbeiter einen Namen gemacht. Seit Jahren ist Kay, der zum 1. August 2016 zum Polizeikommissar befördert wurde, für die Polizeistation Viöl unter anderem im Bereich „Prävention“ aktiv und hat in den zurückliegenden Jahren im Rahmen der ersten Verkehrserziehung hunderten von Kindern der sieben Kindergärten des Amtsbereichs Viöl die Prüfung zum „Fußgängerfüh-



erschein“ abgenommen und diesen den teilnehmenden Kindern anschließend ausgehändigt.

Zudem ist Kay seit Jahren der Kontaktbeamte für die drei Schulen im Amtsbereich Viöl.

Gemeinsam Starten - gemeinsam Ankommen: CJ Schmidt-Hafentagelauf



Auch in diesem Jahr hat die Husumer Volksbank im Rahmen des CJ-Schmidt - Hafentagelauf zehn motivierte Läuferinnen und Läufer gesucht. Zahlreiche Bewerbungen gingen in der Bank ein und nach einer zweiwöchigen Abstimmungsphase über Facebook standen die Kandidaten fest.

„Die Sportler erhielten ein Starterpaket mit T-Shirt, Trinkflasche, Laufsocken usw. und durften nach gelaufenen 10 km jeweils eine Spende in Höhe von 250,00 Euro

an einen gemeinnützigen Verein ihrer Wahl überreichen“, so Katja Ingwersen, Marketing-Mitarbeiterin der Husumer Volksbank.



Unter den Läufern und Läuferinnen waren auch Nele Flatterich aus Ramstedt, die für den Rantrumer Reitverein e.V. lief, Dieter Thomsen aus Schwabstedt lief für die Jugendfeuerwehr Schwabstedt, Alfred Zastrow aus Friedrichstadt für die Friedrichstädter Sportschützen v. 1965 e.V. und Truels Reichardt aus Mildstedt, nahm für den Förderverein der Einrichtungen Husumer Horizonte e.V. die Spende entgegen.

Im nächsten Jahr wird

die Husumer Volksbank die Aktion wiederholen.

paydirekt und Ihre Bank sind eins: sicher.

paydirekt

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Das können Sie nur mit Ihrer Bank: sicher, einfach und direkt online mit dem eigenen Konto bezahlen! Jetzt registrieren!
www.husumer-volksbank.de

Husumer Volksbank eG

Online bezahlen?
Aber sicher. Warum?
Weil wir's können.

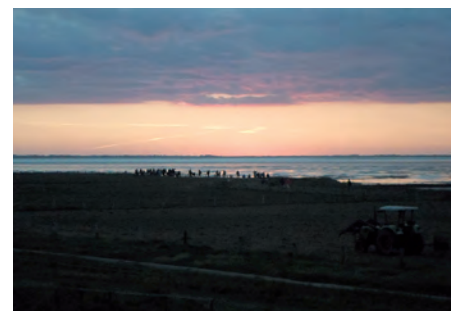
Neues vom Viöler LandFrauenVerein

Am 16. Juli haben wir uns mit 21 LandFrauen und einigen Männern auf den Weg nach Eutin gemacht. Unser Ziel war die Landesgartenschau. Da das Wetter nicht so ganz sicher war, haben die meisten ihre Jacke mitgenommen, aber Gott sei Dank haben wir sie nicht gebraucht. Gleich beim Haupteingang begrüßten uns die verschiedenen Bienen der LandFrauenvereine. Auch wenn unsere Biene vom Wind etwas ramponiert war, haben wir sie doch gleich erkannt. Die verschiedenen Gärten sind auf 27 Hektar verteilt. Umrahmt vom großen Eutiner See und dem Schloss. Auf vielen Bühnen, über die ganze Gartenschau verteilt, traten Schüler von verschiedenen Musikschulen auf, um die Gäste zu unterhalten und zu zeigen, was sie alles gelernt haben. Gegen 16.00 Uhr trafen wir uns beim Bus wieder, wo „unser Busfahrer Toschi“ schon mit Kaffee auf uns wartete. Auf der Rückfahrt fing es dann doch tatsächlich an zu regnen. Doch im Bus der Firma Nissen saßen wir ja gemütlich und trocken. Mittlerweile wurde es auch merklich ruhiger im Bus, denn die meisten waren doch ziemlich geschafft vom vielen Laufen.



Nachdem wir in den letzten beiden Jahren unsere Wattwanderung aufgrund von schlechtem Wetter absagen mussten, haben wir es in diesem Jahr, getreu dem Motto „aller guten Dinge sind drei“, geschafft

eine Abendwanderung zur Hallig Oland zu machen. Gegen 16.00 Uhr haben wir uns mit den beiden Wattführern Herrn Petersen Andresen und seiner Frau getroffen in Dagebüll getroffen. Zuerst wurde uns einiges über das Wattenmeer erzählt, bevor wir mit fast 100 Personen (davon 20 LandFrauen und der Rest Urlauber und Einheimische) die Hosenbeine hochkrepelten, um uns dann ins Watt zu wagen. Bei bestem Wetter war es ein großer Spaß, zumal man auf der Strecke auch wunderbar laufen kann und nicht einsackt. Unterwegs haben wir immer wieder Halt gemacht um uns Wattwürmer, Krebse und Muscheln anzuse-

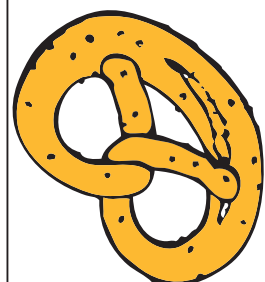


hen. Nach ca. 2 Stunden erreichten wir dann auch die Hallig, wo der Grill schon angeheizt war. Nach dem leckeren Essen und einer „Toten Tante“ wurde uns noch einiges über die Hallig erzählt, auf der momentan 14 Personen leben. Zum Abschluß waren wir dann noch in der Kirche. Um 21.00 Uhr wurde es dann auch Zeit, das wir uns auf den Rückweg machten, denn so langsam kam die Flut zurück. Es war ein ganz besonderes Erlebnis nachts bei Vollmond durchs Watt zu laufen. Gegen 22.30 Uhr erreichten wir dann wieder das Festland. So manchem taten am Ende dann doch die Füße weh, denn immerhin sind wir insgesamt ca. 14 Kilometer gelaufen.

Mit den LandFrauenvereinen Ostenfeld, Ohrstedt und Viöl haben wir einen gemeinsamen Kinoabend veranstaltet. Am 22.08. um 18.00 Uhr hat das Kino für uns in einer Extravorstellung den Film „Sufragette- Taten statt Worte“ gezeigt. In diesem Film geht es um den Kampf der Frauen Anfang des 20. Jahrhunderts um das Wahlrecht der Frauen. Dieser Film war so authentisch und hat uns emotional so sehr berührt, das es während der gesamten Vorstellung mucksmäuschenstill war. Wir können wirklich froh sein, das wir in der heutigen Zeit leben, und für uns die Gleichberechtigung selbstverständlich ist (zumindest in den meisten Ländern). Zum Abschluss des Abends sind wir dann noch ins Brauhaus gegangen, um eine Kleinigkeit zu essen.

Das waren unsere Unternehmungen im Sommer, wir hatten viele schöne Stunden und freuen uns auf unsere nächsten Programmpunkte mit euch. Über Tipps und Anregungen freuen wir uns.

Im Namen der Viöler LandFrauen
Antje Carstensen, Haselund
Ulrike Hansen, Norstedt
Angela Rucha, Boxlund



Bäckerei Hansen
Jes Christian Hansen
Westerende • Viöl
Tel. 0 48 43 / 13 44

*Wir backen
nach alten
Hausrezepten!*

**Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016
erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.**



wie schon ihre Vorfahren vor vielen Jahrhunderten zu König Waldemars Zeiten. Ein Hase springt auf, rennt querfeldein. Er hat keine Wälle zu überspringen, denn es sind noch keine da. Überall ist freies Land. Das Gras ist ziemlich mager, aber der Hase sucht sich das Beste aus und der junge grüne Hafer schmeckt ihm auch. Feinde hat Freund Lampe genug, aber das ist sein Schicksal. Fuchs, Wiesel und Habicht stellen ihm nach und der Mensch läuft mit seiner Feuerflinte herum. Im Winter, wenn Meister Lampe hungrig ist, bei Eis und Schnee und gerne mal den Kohlgarten besuchen möchte, sind auch Schlingen aufgestellt, in denen er sich dann festläuft. Aber da weiter nach links, was ist denn das? Größere Tiere, die anscheinend ruhig grasen. Ach, das ist ein Rudel Hirsche. Jetzt heben sie den Kopf, sie haben uns wohl gesehen, sie springen in großen Sätzen nach Osten weg.

Da fährt noch ein Wagen zur Kirche, mit einem Schimmel und mit einem Braunen bespannt, ein Leiterwagen mit zwei Stühlen, die in starken Lederriemen am Seitenbalken hängen. Auf den Stühlen liegen selbst gefertigte bunte Kissen. Auf den Stühlen sitzen zwei Frauen. Die eine hat ein Bündel auf dem Schoß, in Tücher gewickelt. Das ist ein Kind, das in der Kirche getauft werden soll. Es ist vor zwei Tagen geboren. Die Kinder werden immer in der Kirche getauft und immer schon am ersten Sonntag nach der Geburt, auch im Winter. Die Taufe darf nicht lange aufgeschoben werden, damit die Unterirdischen, wie „Nis Tak“, die im Hause lebenden Kindern nichts Böses zufügen können. Wenn sie getauft sind, ist das nicht mehr möglich. Dann haben die Unterirdischen keine Macht mehr über die Kinder.

Hier ist nun die Mitte zwischen Sollwitt und Viöl, kein Pflugland, nur Heide und Weideland. Hier brauchen wir uns nicht so genau an den Weg zu halten, es ist ja Platz genug da und es sind seitwärts vom Weg viele tiefe ausgefahrene Wagenspuren. Etwas weiterhin ist ein kleiner Wasserlauf zu überqueren, er ist jetzt fast trocken, aber auch wenn er Wasser führt, muss er durchfahren werden, Brücken gibt es über kleine Wasserläufe nicht. Auf Buschacker sind einige Hünengräber und kurz vor Viöl stehen zwei Windmühlen am Weg und daneben das Strohggedeckte Haus des Müllers.

In Viöl ist die Dorfstraße nicht gepflastert. Jetzt im Sommer ist sie trocken, im Winter ist sie furchtbar. In der Nordost Ecke des Kirchhofes ist ein Hünengrab, das Glockhoi genannt wird. Vor Jahrhunderten hat hier mal ein Glockenturm gestanden. Auch westlich der Kirche sind mehrere große Hünengräber. Von der Kirchhof Pforte geht ein schmaler Steig zur Kirchentür. Die Kirche füllt sich allmählich. Jetzt kommen auch viele Leute vom Dorf herauf zur Kirche. Die Männer in Kniehosen, Schuhen, kurzen Baumwolljacken und Hut. Von den Frauen haben viele einen großen, nach vom hinauf stehenden Hut.

Jetzt kommt auch der Pastor in altertümlicher Amtstracht. Der Gottesdienst beginnt. Der Küster steht oben beim Taufstein zum Vorsingen. Die ganze Gemeinde singt dann mit. Vor der Predigt wird auch das Kind getauft, das auf dem Wagen von Sollwitt kam. Nun hält der Geistliche, es ist Pastor Hinrichsen, eine ziemlich lange Predigt. Nach Schluss des Gottesdienstes strömen die Leute hinaus und machen sich meistens auf den Weg nach Haus. Einige Bauern gehen auch zum Krug, andere zum Nachbarn. Da wird dann die Predigt besprochen und auch wohl gefragt wer war zur Kirche, denn meistens geht von jedem Haus einer zur Kirche.

Am Abend geht es zeitig ins Bett. Die jungen Leute müssen vor Tagesanbruch wieder aufstehen, damit sie auf dem Moor sein können, sobald sie etwas sehen können, um bis Mittag ein Tagesgriff zu schaffen. Der Nachmittag ist dann in der Torfgrabezeit frei.

Kleiner Schnack mit Kalle

Kalle weiß: Das Glück der Erde liegt hoch oben auf dem Pferde auf dem Rücken soll es sein und nur dort stellt es sich ein.

Darum wundert es ihn nicht daß er bleibt ein armer Wicht nie hat er ein Pferd erklommen ist nur auf den Hund geklommen.

Selber Schuld kann man nur sagen doch er will sich nicht beklagen freut sich, wenn auf Pferderücken Reitern stolze Siege glücken.

In Behrendorf war kürzlich ein Reitturnier organisiert in bester Manier tolle Pferde, schicke Reiter es ging immer höher und weiter.

Sieht man dort die Pferde tänzeln hungrig nach dem Siegerkränzen denkt man nicht daran - wie schwer war die Trainingsarbeit vorher.

Mensch und Tier, ganz eng verbunden übten viele, viele Stunden jahrelang, bis endlich dann man die Leistung zeigen kann. Scheinbar leichte Wiegeschritte traversieren durch die Mitte auf der Stelle um - sich dreh'n stolze Haltung - wunderschön.

Volte, Zirkel, Kehrt und Acht alles wird gekonnt gemacht Trab, Galopp, vor und zurück das ist Können und nicht Glück.

Manche meinen, nur das Springen könnte Spaß und Spannung bringen Irrtum, grade die Dressur zeigt uns feine Reitkunst pur.

Kalle rät: Nehmt euch die Zeit und nutzt die Gelegenheit edlen Reitsport zu genießen



IHR KANZLEIHAUS
Steuerberatung · Rechtsberatung · Wirtschaftsberatung

Aus Prinzip kompetent. Und menschlich.

Norstedter Straße 1
25884 Viöl
Tel.: 04843-20850-0

Flensburger Chaussee 38
25813 Husum
Tel.: 04841-6633-0
www.ihr-kanzleihaus.de



Veranstaltungen Wester-Ohrstedt

- 24.09. 13-15 Uhr, Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle
08.10. 13-15 Uhr, Sondertermin! Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle
15.10. 14:30 Uhr, Seniorennachmittag der Kirche für alle Gemeinden im Gemeindehaus Wester-Ohrstedt
17.10.-21.10.2016 - Ferienkirche
29.10. 13:00 - 15:00 Uhr, Abgabe Gartenabfälle, Schietkuhle
04.11. 18:30 Uhr, Laternelaufen mit der Feuerwehr (Gerätehaus)

Liebe Wester-Ohrstedter/Innen und Interessierte aus dem Amtsbereich ...

...die Sommerferien sind vorbei, unsere Kinder hat der Schulalltag wieder oder aber die ersten Schritte im Berufsleben sind seit Anfang August schon getan.

Das Wetter hat sich seit der letzten Ausgabe bis heute launisch gezeigt – fast wie sonst erwartet im April – aber immer bevor die Hoffnung auf einen Sommer schwand – zeigten sich doch Sonnenstrahlen und angenehme Temperaturen gingen mit einher.

Seit der letzten Ausgabe hat es wieder viele Aktivitäten in unserem Dorf gegeben über die berichtet werden muss. In meiner Aufzählung fasse ich mich bei einigen kurz, da davon die Veranstalter besser berichten können. Das zweite W-O-O-A hat am 16.07.2016 wieder zahlreiche Zuhörer in die Halle von Helmut und Birgit gelockt. Da an den Tagen der Vorbereitung das Wetter aprilmäßig bescheiden war, fand das Open Air erneut in der Halle statt. Bands mit toller Musik und ein sehr gutes Konzept waren letztendlich der Garant für eine gelungene Veranstaltung. Dafür ein GROSSES DANKESCHÖN an alle „Macher“ um Birgit und Helmut und vor allem Ulf und sein Team und auch Mike.

Eine Anmerkung hätte ich jedoch zu unserem Musikevent -vielleicht sollte wir es zukünftig statt Wester-Ohrstedter Open Air einfach Wester-Ohrstedt Musik Festival benennen – das klingt wetterunabhängiger ... Gleich das Wochenende darauf fand das diesjährige Dorffest als Kinderfest statt. Die Organisatoren rund um Ines Opitz und Manni Hansen und Christina Nielsen hatten sich schon in der Vorbereitung sehr viel Mühe gegeben, es waren tolle Spiele Wettbewerbe und Mitmachattraktionen für alle da. Weit über 100 Kinder nahmen an den Wettkämpfen teil und dank vieler Spenden und tollen Einkäufen, ging neben den Majestäten kein Kind leer aus. All das wurde auch noch von bestem Wetter begleitet, so das am Abend das Fest für die Erwachsenen vor dem Tor unseres Gemeindepens stattfand.

Am 03.08. und 04.08.2016 war es dann soweit – die Kinderferientage 2016 wurden veranstaltet (siehe Bericht). Das Wetter spielte nicht ganztagig mit, doch das tat der guten Laune der Kinder und freiwilligen Betreuer keinen Abbruch.

Ebenfalls am 03.08.2016 fand der diesjährige Halbtagesausflug der Generation 60+ statt. Vom Wetter ebenfalls nicht verwöhnt war es doch ein gelungener Ausflug nunmehr zum sechsten Mal und Petra und ich freuen uns schon auf 2017 voraussichtlich jedoch im JULI. Alles weitere siehe Bericht.

Am 21.08.2016 hatten wir Besuch vom Landtagsabgeordneten des Bayerischen Landtages für Oberfranken, Herrn Klaus Adelt. Herr Adelt ist ein begeisterter Urlauber in unserer Region und hatte in 2016 sich umfassend über das Projekt MarktTreff informiert. Dabei war er auch in unserem MarktTreff – und so begeistert – dass er sich in diesem Jahr spontan bereit erklärte eine „zünftige Brotzeit mit Frühschoppen“, auszugeben. Das war für uns eine schöne Überraschung und gleichzeitig die Möglichkeit mit einigen „Ehrenamtlern“ (die Zeit hatten) die sich stets für unsere Gemeinde einsetzen, ein paar nette Stunden zu verbringen.

Kurz vor Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe haben die Ausführungsarbeiten für den Fußgängerüberweg im Dorfzentrum begonnen.

Gemeinde Wester-Ohrstedt

Bürgermeister Wolfgang Rudolph
Clasesweg 1, 25885 Wester-Ohrstedt
Tel. 04847 809310
rudolph-wester-ohrstedt@t-online.de
www.wester-ohrstedt.de



Eine Bitte noch an alle: Bitte daran denken, die Wege und Bürgersteige und - wo vorhanden – die Straßenlaternen freizuschneiden. Einige Straßenlaternen können gar nicht mehr Ihre volle Leuchtbreite zeigen (z.B. Ecke Clasesweg/Osterende). Licht bedeutet Sicherheit gerade in der „dunklen“, Jahreszeit.

In letzter Zeit ist es des Öfteren vorgekommen, dass kurz vor dem Ortsausgang in den Gräben Lebensmittel entsorgt wurden (z.B. Clasesweg Richtung Buschröh). Ich bitte darum, das zu unterlassen, ansonsten erfolgt von Gemeindefseite eine Anzeige wegen Umweltverschmutzung.

Vorankündigung: Am 02.10.2016 in der Zeit von 10:00 – 16:00 Uhr findet vor dem MarktTreff ein Herbstmarkt mit Bruusturnier statt. Das Bruusturnier startet um 10:30 Uhr.

Voraussichtlich am 06.10.2016 um 19:30 Uhr im Westerkrug findet unsere Gemeindeversammlung statt. Unser Thema sollte sein – „Wester-Ohrstedt im 21.ten Jahrhundert – was sollte und muss getan werden – was ist möglich?“

Einladungen dazu werden noch in den Aushangkästen ersichtlich sein. Ab Oktober 2016 geht es wieder los. Das Frühstück Generation 60+ startet am 07.10.2016 um 09:00 Uhr im Gemeindehaus Süderstraße. Das Team der Organisatoren um Ingrid Graumann und Gunda Witt freut sich auf zahlreiche Anmeldungen. Auch hier bitte die Aushänge beachten (MarktTreff).

Tja und nun freuen wir uns auf einen hoffentlich sonnigen Herbst und damit verbunden für unsere Landwirte weiterhin auf eine erfolgreichen Ernteeinsatz.

Bis zur nächsten Ausgabe verbleibe ich wie gewohnt – mit herzlichen Grüßen – Ihr/Euer Wolfgang Rudolph



**AUTOHAUS
ASMUSSEN**
AUTOMOBILE • KZF-WERKSTATT • TANKSTELLE

- **Neuwagen aller Marken**
- **Jahreswagen aller Marken**
- **Gebrauchtwagen mit Garantie aller Marken**
- **Autogasumrüstung**
- **Gasanlagenreparatur**
- **Werkstattservice für alle Fabrikate**

Hauptstraße 50 · 25855 Wester-Ohrstedt
04847 - 372 · verkauf@autohaus-asmussen.de
www.autohaus-asmussen.de

Kinderferientage

Der diesjährige Ausflug für die Wester-Ohrstedter Kinder führte uns auf die Treene zum Kanufahren. Wer sich an den Morgen des 3. August erinnert, erinnert sich an dunkle Wolken und jede Menge Regen. Aber unsere Kids kennen kein schlechtes Wetter und erst recht keine schlechte Kleidung. Eingehüllt in blaue Mülltüten und mit einer riesigen Portion Lust starteten 30 Kinder und 6 Betreuer um 11 Uhr in Langstedt ihre Tour. Tatsächlich hörte es auch kurz mal auf zu regnen, als wir die Boote alle zu Wasser hatten. Gute Teamarbeit in den Booten ließ uns recht schnell vorankommen und bereits nach 3,5 Stunden erreichten wir unsere Picknickstation in Sollerup. Völlig durchnässt vom Regen und selbstverständlich auch vom Treenewasser stärkten wir uns am Büffet, bevor die Fahrt weiter ging nach Esperstoft.

Nachdem die Boote gesäubert und verladen waren, brach der Himmel erneut auf und wir machten uns auf den Weg ins Treene-Camp-Horn. Aufgeteilt in Zelte und Bauwagen ging es unter die warme Dusche und anschließend ans Bratwurst-Büffet. Ein Eis haben wir von unserem Geburtstagskind Lilli Ploigt zum Nachtmisch bekommen. Unter dem Sternenhimmel machten wir uns es gemütlich am Lagerfeuer und ließen die Kinder von den Erlebnissen des Tages berichten. Gänsehaut überkam uns Betreuer, als die Kinder sich für unseren Einsatz und die Organisation bedankten. Gepaart mit lustigen Kenter-Geschichten und neuen Witzen aus aller Welt fielen alle müde, aber äußerst zufrieden in ihre Betten. Beim gemeinsamen Frühstück bekamen alle ihr Erinnerungs-T-Shirt und wurden dann von ihren Eltern abgeholt.

Kinderfest 2016

Am 23. Juli fiel um 14 Uhr der Startschuss für unser Kinderfest 2016. Über 100 Kinder im Alter

von 1-14 Jahren waren angemeldet für die Spiele um die Königswürde. Eingeteilt in Riegen wurden verschiedene Wettkämpfe ausgetragen. Über das Jahr hat sich das Team vom Arbeitskreis Kultur, Jugend und Sport viele Gedanken gemacht, wie die Kinder herausgefordert werden können und in welcher Form ein buntes Rahmenprogramm gestaltet werden kann. Alles andere als langweilig sollte es sein. So haben wir zahlreiche neue Spiele gebaut, erfunden und ausgeliehen. Am Ende wurden 4 Königspaare in verschiedenen Altersgruppen gefunden und mit einem Erinnerungspokal gewürdigt.

Sonderpreise wurden in diesem Jahr beim Scheibenschießen der Schützengilde, beim Dorfquiz und bei der Ballschuss-Geschwindigkeits-Maschine vergeben. Wobei der Hauptpreis für den schnellsten Schuss aus den Reihen der Rockfete gesponsert wurde. Auch die Feuerwehr konnte sich über den Nachwuchs beim Spritzspiel nicht beklagen.

Rund um die Spiele konnte sich am Kuchenbüffet, am Waffelstand des Kindergarten-Fördervereins oder beim Eiswagen der Meierei Milchkanne aus Bergenhusen ausgiebig gestärkt werden.

Das absolute Highlight an diesem Tag war jedoch Mr. Jack. Der Balloonkünstler aus Hamburg stand den ganzen Nachmittag für die Kinder



Dies waren nun bereits die dritten Kinderferientage in unserer Gemeinde. Jedes Jahr kommen neue Kinder dazu und wir müssen zugeben, es ist jedes Jahr wieder ein gelungenes Abenteuer und ein wirkliches Highlight für uns Betreuer.

Die Planungen für 2017 laufen somit auf Hochtouren und wir hoffen, die Kinder halten ihr Wort und kommen alle wieder mit. Wester-Ohrstedter Kinder sind echt besonders cool und ihr Eltern dürft richtig stolz sein!



kostenfrei zur Verfügung und hat sogar noch eine Stunde drangehängt, damit auch wirklich das letzte Kind z. B. mit einem Minion, einer Krake oder einer anderen Figur nach Hause gehen konnte.

Ab 17:30 Uhr haben traditionell einige Mitglieder des Gemeinderates den Grill zum Glühen gebracht und den abendlichen Ausklang eingeleitet. Ein sommerlich schöner Tag wurde in gemütlicher Runde beendet.

An dieser Stelle möchten wir uns bei den vielen freiwilligen Helferinnen

und Helfern, den großzügigen Spenden aus dem gesamten Dorf und bei allen Beteiligten bedanken und jedes Dorfmitglied dazu ermuntern, in zwei Jahren selbst aktiv an diesem Fest teilzunehmen.

Wir erinnern an unser Motto: Nur mit dem Dorf geht vieles für das Dorf! Die Frage, ob sich das Dorffest in diesem Jahr Kinderfest nennen durfte, hat sich für uns bestätigt, in dem wir den ganzen Tag in strahlende Kinderaugen gucken durften.



Ausflug der Generation 60+



Der diesjährige Ausflug der Generation 60+ fand am 03.08.2016 statt.

Nunmehr zum sechsten Mal hatten sich wieder 40 Einwohner/Innen um 11:45 Uhr vor dem Markt-Treff versammelt um

in den Bus zur Ausfahrt einzusteigen. Leider spielte erstmalig das Wetter nicht so ganz mit, aber das haben wir alle mit unseren sonnigen Gemütern wieder wettgemacht. Nach einer schönen Rundfahrt durch Angeln auch mit Besichtigung des Flensburger Campus und dem Ort Oersberg mit dem Ortsteil Töstrup (Heimat von „Adsche“ Peter Heinrich Brix „Neues aus Büthenwarder“) ging es dann vorbei am Gehöft Saatgut Petersen nach Winratt zum „Pomarium Anglicum“ dem Apfelmuseum, unserem ersten Ziel auf der Ausfahrt. Leider fing es da wieder stark an zu regnen, so das der Rundgang durch die Apfelplantage kurz war, das Apfelbuffett jedoch von Herrn Hammerschmidt so interessant erklärt wurde, dass alle gebannt im Trockenen den Ausführungen lauschten.

700 Apfelsorten und 200 Birnensorten werden hier zusammen mit etlichen Mirabellenarten auf dem Gelände präsentiert. Zum Bus retour gingen wir noch durch die Themengärten, die uns hinreichend von Herrn Hammerschmidt erläutert wurden.

Das nächste Ziel war dann das Ostsee Hotel in Hunhoi, wo wir zusammen Kaffee getrunken haben. Gestärkt durch leckeren Kuchen und guten Kaffee haben einige von uns die Gelegenheit und Regenpause genutzt um an die Geltinger Bucht zu laufen.

Wieder im Bus retour ging es auf den Heimweg. Am MarktTreff wieder angekommen, erwartete uns Maik und Inge Schultze mit Ihrem Team um uns mit lecker Gegrilltem und schönen Salaten zu verwöhnen (siehe Fotos). Witterungsbedingt hatte das Team im Treffbereich innen angedeckt und es war toll zu sehen, dass Veranstaltungen für 40 Personen (und ggf. ein paar mehr) durchaus hier stattfinden können.

Nun freuen wir uns darauf im nächsten Jahr erneut eine Ausfahrt zu veranstalten. Ein Lob auch an die Firma Nissen, Löwenstedt, die immer sehr nette Busfahrer haben, die die Fahrzeit durch interessante und lustige Beiträge verkürzen. Diesmal ein Danke an Heinz-Helmuth Jochimsen.

Wolfgang Rudolph



Führung durch Themengärten



Gemeinsames Abendessen (Grillen) im MarktTreff



Abschlussfoto Ausflug Generation 60+ im Jahr 2016

Seniorenfrühstück Generation 60+

Seniorenfrühstück Generation 60+ - im Sinne des MarktTreff Gedankens im Gemeindehaus, Süderstraße, Wester-Ohrstedt

Erster Termin: 07.Oktober 2016, Beginn: 09:00 UHR, Kostenbeitrag: 6,00 €. Bitte bis zum 04.10.2016 anmelden bei: Ingrid Graumann Tel.:04847

-316 oder Gunda Witt Tel.: 04847 -1339. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme

Weitere Termine: 04.11.2016 , 02.12.2016 , 06.01.2017 , 03.02.2017 , 03.03.2017 , 07.04.2017

Anzeigen- und
Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016
erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.



Kompetenz zwischen den Meeren

WILL

Trocknungstechnik

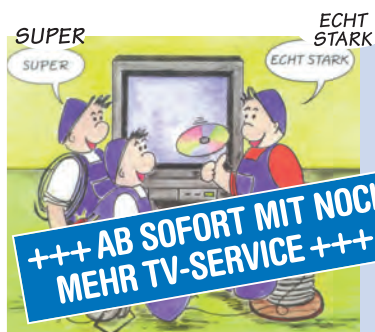
- Wasserschadenbeseitigung
- Gebäuediagnostik
- Leckageortung

Schuby/SL: Tel. 04621-9787620

Flensburg: Tel. 0461-97894830

Heide: Tel. 0481-59983170

e-mail:
trocknungstechnik-will@t-online.de



**WIR NEHMEN IHR
PC-PROBLEM PERSÖNLICH!**

TV · HIFI · COMPUTER
INSTALLATION · REPARATUR · VERKAUF
ISDN · TELEKOMMUNIKATION

Tel. 0 48 43/641

Fax 0 48 43/2 71 18

Miele
Fachhändler

25850 Behrendorf
Norderdorf 30

**Elektro
Jürgensen GmbH**

**Nähmaschinen-
inspektion:**

Reinigung
und einstellen
von Meisterhand

€ 25,-

Manfred Hanke
Tel. + Fax 0 48 43/18 65

Heizung - Klima - Sanitär

Meisterbetrieb

SCHULTZ & NISSEN GMBH

Michael Schultz

Zentralheizungs- und
Lüftungsbaumeister

Schwalbenweg 20
25884 Viöl
Tel. 04843/360
Fax 04843/20126

Reiner Nissen

Gas- und Wasser-
installateursmeister

Hamm 29
25813 Husum
Tel. 04841/772328

**FLIESENLEGERMEISTER
WOLFGANG NISSEN**



Eichenring 39
25884 Viöl

AUSFÜHRUNG VON
NEUBAU- UND SANIERUNGSARBEITEN
MIT FLIESEN UND NATURSTEINEN ALLER ART

■■■ bei mir sind Ihre Fliesen in guten Händen

Tel. 04843 - 20 55 86 · Fax 20 55 87 · Mob. 0174 - 93 63 748
www.fliesenlegermeister-nissen.de · wolfgang.nissen@gmx.net

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
- die am 1. November 2016 erscheint -
ist der 15. Oktober 2016.

Hier spielt die Musik!

Jonny's Cafe

Wasserreihe 14 · Norstedt · Tel. 04843-202312

Samstags und sonntags geöffnet
von 14.00 bis 18.00 Uhr

...Im Herzen Nordfrieslands...

Zwischen Husum - Flensburg - Bredstedt

DIE
Geschenk-Idee:
Gutschein
für Jonny's
Musikschule



H3 - Autowerkstatt
H. H. Hansen
25850 Behrendorf
www.h3-hansen.de

☎ (0 48 43) 668

Meine Autowerkstatt

Diagnose ■ Auspuff ■ Reifen
Bremsen ■ TÜV ■ AU



BÄCKEREI HINRICHSEN

Westerdorf 31 - 25850 Behrendorf - Tel. (0 48 43) 629

Fleischerei: 25884 Viöl - EDEKA Markt: 25855 Haselund - Filiale: 25884 Norstedt